

Voranschläge

Finanzprognose

wittenbach

2013



Termine

Bürgerversammlung

Montag, 26. November 2012, ca. 20.30 Uhr

unmittelbar im Anschluss an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Wittenbach in der Aula des Oberstufenzentrums Grünau.

Traktanden

1. Vorlage der Voranschläge und des Steuerplans 2013
2. Gutachten und Anträge des Gemeinderates für die Sanierung der Grüentalstrasse
3. Allgemeine Umfrage

Allfällig aus der Mitte der Versammlung gestellte Anträge sind schriftlich niederzulegen und dem Versammlungsleiter abzugeben (Art. 39 Gemeindegesetz).



Inhalt

Voranschläge und Steuerplan 2013

Bericht und Anträge des Gemeinderates 2

**Bericht und Antrag der
Geschäftsprüfungskommission** 5

Voranschlag Allgemeine Verwaltung

Laufende Rechnung 6

Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen 35

Investitionsrechnung 37

Ausgaben und Einnahmen nach Sachgruppen 40

Abschreibungsplan 41

Voranschlag Elektrizitätsversorgung

Laufende Rechnung 42

Investitionsrechnung 46

Mittelfristige Aussichten

Finanzprognose und Finanzplanung 2013–2017 47

Weitere Vorlagen

**Gutachten und Anträge des Gemeinderates
für die Sanierung der Grüntalstrasse** 51

Anhang

Kontakte 55

Impressum 55

Bild Titelseite:

Installation des Kunstwerks auf dem Bahnhofskreisel

Die renommierte Künstlerin Sabeth Holland hat den Kreisel am Bahnhof Wittenbach gestaltet. Ihr Werk trägt den Titel «Begegnung».

Während des Schaffensprozesses war Sabeth Holland unzählige Male in Wittenbach, liess die Atmosphäre auf sich wirken und hielt viele Szenen und Details auf Fotos fest. Diese Eindrücke hat sie in ihre Malerei einfliessen lassen. Dabei entstand ein dreiteiliges, grossformatiges Ölbild für Wittenbach. Es bildet die Grundlage für die Gestaltung des Kreisels.

Fotofragmente des Wittenbacher Bildes wurden auf Folie gedruckt und auf 51 Stahlsäulen aufgezogen. Die Rückseiten der Säulen tragen die Farben des Wittenbacher Wappens – Rot, Blau und Weiss.

Das Wittenbacher Bild kann im Gemeindehaus besichtigt werden.

Die Gestaltung des Bahnhofskreisels konnte als Erstes abgeschlossen werden, die übrigen drei Kreisel werden ebenfalls von Künstlern gestaltet und in den kommenden Wochen und Monaten installiert.

Die offizielle Einweihung der vier Kreisel erfolgt am 4. Mai 2013 mit einem Dorffest.



Bericht und Anträge des Gemeinderates zu den Voranschlägen und dem Steuerplan 2013

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Voranschlag für das Jahr 2013 der Politischen Gemeinde Wittenbach wird geprägt durch Veränderungen auf der Ausgabenseite mit Ursprung ausserhalb des Einflussbereiches der Verwaltung und des Gemeinderates. Das Sparpaket des Kantons wird auf der kommunalen Ebene stark spürbar; die tarifarischen Anpassungen und die Abzugsmöglichkeiten zeigen beim Steueraufkommen der natürlichen Personen Wirkung.

Gemeinderat und Verwaltung haben sich in zwei Durchgängen intensiv mit dem Voranschlag 2013 beschäftigt und Sparüberlegungen angestellt, so dass diese auch umgesetzt werden können. Ohne Leistungsabbau besteht kein Spielraum mehr. Wo eine präzise Erarbeitung eines Budgetbetrages schwierig ist, wurde die tiefere Ausgabenvariante gewählt. In einzelnen Kontenklassen zeigen sich Wirkungen mit Minderaufwänden gegenüber dem Voranschlag 2012. Es ist die Absicht des Gemeinderates, zurückhaltend zu budgetieren; als Folge daraus muss dann in einem Ausnahmefall ein Zusatzkredit gesprochen werden.

Die wesentlichen Erhöhungen der geplanten Ausgaben im Budget 2013, verglichen mit dem Budget 2012, entstehen bedingt durch externe Faktoren. Das Sparpaket des Kantons und die neue vorgeschriebene zentrale Führung der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (vormals Vormundschaftsbehörde der Gemeinde) mit stark erhöhten qualitativen Forderungen ergeben einen Ausgabenanstieg von rund CHF 950 000. Die Zunahme in der Kontengruppe 12 Bildung beträgt rund CHF 885 000. Zu beachten ist einerseits, dass auch die Schulgemeinden von den kantonalen Sparmassnahmen betroffen sind und andererseits, dass noch nicht alle Auswirkungen aus dem kantonalen Sparpaket im 2013 spürbar sind. Auch für das Jahr 2014 sind noch Mehrausgaben zu erwarten.

Bei den Steuern der natürlichen Personen wird der budgetierte Ertrag im laufenden Jahr nicht erreicht. Wenn der Steuerfuss gleich bleibt wie im Jahre 2012, gehen die Steuereinnahmen gemäss Voranschlag 2013 im Vergleich um CHF 520 000 zurück. Gesellschaftssteuern und Spezialsteuern verzeichnen gemäss Voranschlag 2013 immerhin einen Anstieg von gegen zehn Prozent, jedoch auf einer viel tieferen Basis als die Steuern der natürlichen Personen.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 der Politischen Gemeinde ist mit einem Fehlbetrag von CHF 1,848 Mio.

budgetiert, und ein Bezug aus den Reserven im selben Ausmass ist vorgesehen. Der Voranschlag 2013 würde – wegen der bereits erwähnten zusätzlichen Ausgaben – einen Fehlbetrag von rund CHF 3,0 Mio. aufweisen und die vorhandenen Reserven des allgemeinen Gemeindehaushalts per Ende Jahr 2012 von voraussichtlich CHF 4,924 Mio. auf CHF 1,881 Mio. per Ende Jahr 2013 reduzieren. Damit wären die Reserven praktisch abgebaut, so dass sie künftig nicht mehr zum Ausgleich eines Fehlbetrages in der Laufenden Rechnung dienen könnten und der Ausgleich über eine laufende Anpassung des Steuerfusses vorgenommen werden müsste.

Der Gemeinderat hat nach Diskussion von verschiedenen Varianten entschieden, der Bürgerversammlung vom Montag, dem 26.11.2012, eine Erhöhung des Steuerfusses von heute 130% auf 140% vorzuschlagen. Die Erhöhung des Steuerfusses würde einen Steuermeertrag gegenüber dem Budget 2012 von CHF 1,150 Mio. ergeben (Zunahme CHF 1,670 Mio. bei einer budgetierten Einfachen Steuer 2013 von CHF 16,70 Mio., abzüglich des erwähnten Rückganges von ca. CHF 0,510 Mio. aufgrund gesunkener Steuerkraft). Der Budgetfehlbetrag 2013 und damit der erforderliche Reservebezug würde sich jedoch um die gesamten CHF 1,670 Mio. auf CHF 1,370 Mio. reduzieren.

Seit dem Jahr 2003 konnte der Steuerfuss in Wittenbach von 153% schrittweise bis auf 130% reduziert werden. Grundsätzlich eine erfreuliche Entwicklung. Ergänzend zur letzten Reduktion auf 130% hat der Gemeinderat erwähnt, dass aufgrund der Finanzplanung der Steuerfuss auf dieser Höhe nur bis Ende Legislatur 2009/2012 gehalten werden könne. Und zum Zeitpunkt dieser Aussage hat er die nun zusätzlich auf die Gemeindeebene umgelegten kantonalen «Sparbemühungen» noch nicht gekannt.

Es ist dem Gemeinderat bewusst, dass er mit dieser Notwendigkeit nicht nur Freude auslöst. Weil jedoch noch nicht abzusehen ist, wie sich die Ausgaben im 2014 entwickeln – vor allem aus dem kantonalen Sparpaket – und wie die Mehrbelastungen für den Steuerbürger im Rahmen gehalten werden können, ist er überzeugt, dass dieser Vorschlag im Sinne einer seriösen und angepassten Finanzpolitik angebracht ist.

Die Investitionsplanung der beiden Schulgemeinden und der Politischen Gemeinde umfasst alle heute bekannten Investitionen über die nächsten Jahre. Noch nicht dabei ist die neue rollende Planung für die Strassensanierungen, welche erst im 2014 nächstmals gemacht wird. Die im

Plan aufgenommenen Investitionen müssen dem Bürger einzeln zum Entscheid vorgelegt werden. Demzufolge handelt es sich ausschliesslich um einen Plan, aber einen vielsagenden. Auch wenn die Notwendigkeit aller Investitionen im vorgelegten zeitlichen Ablauf gesehen wird, so muss doch deren Finanzierbarkeit geklärt werden. Im kommenden Jahr 2013 muss daran gearbeitet werden, die einzelnen Projekte auf deren Sinnhaftigkeit und Finanzierbarkeit für die Gesellschaft in Wittenbach zu diskutieren.

Der Budgetprozess ist wie folgt abgelaufen:

- Antragstellung der einzelnen Kommissionen an den Gemeinderat;
- erste Lesung des Budgets am 27. September 2012;
- Informations- und Diskussionsanlass (Finanzkonferenz) zum Voranschlag 2013, zur Investitionsrechnung sowie zur Finanz- und Investitionsplanung mit den Behörden der Primarschule, der Regionalen Oberstufenschule, der reformierten und katholischen Kirchgemeinden sowie den Vertretungen der Ortsparteien der CVP, FDP, SP, SVP, BDP;
- Verabschiedung der Voranschläge und der Finanzplanung durch den Gemeinderat und die Geschäftsprüfungskommission zuhanden der Bürgerschaft anlässlich der 2. Lesung an der Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2012.

Der Voranschlag 2013 in Zahlen:

A. Allgemeiner Gemeindehaushalt

Laufende Rechnung		Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
1	Allgemeine Verwaltung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		50 917 600	49 069 600	53 114 700	51 743 900
	Defizit		1 848 000		1 370 800
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	4 593 700	1 569 500	4 488 000	1 603 500
11	Öffentliche Sicherheit	1 666 100	1 750 600	1 863 100	1 988 900
12	Bildung	17 682 600		18 566 500	
13	Kultur, Freizeit	1 120 300	47 000	1 263 000	47 000
14	Gesundheit	574 300		924 300	
15	Soziale Wohlfahrt	15 726 500	11 234 800	16 099 300	11 353 800
16	Verkehr	2 521 000	502 000	2 287 500	511 000
17	Umwelt, Raumordnung	2 523 200	2 325 000	3 588 400	3 276 500
18	Volkswirtschaft	265 100	163 300	319 200	205 900
19	Finanzen	4 244 800	31 477 400	3 715 400	32 757 300

Investitionsrechnung 2013		CHF	
Ausgaben		CHF	7 081 000.00
Zusammensetzung			
13400.5011	Erstellung Kunstrassenfeld	CHF	2 939 000.00
16111.5610	Radweg Romanshorerstrasse	CHF	360 000.00
16112.5610	Radweg Zentrum – Lee	CHF	350 000.00
16223.5010	Sanierung Grüentalstrasse	CHF	1 450 000.00
17010.5620	Ausbaubeiträge BHW / Anteil Wasserversorgung	CHF	40 000.00
Total ordentliche Rechnung		CHF	5 139 000.00
11412.5060	Anschaffung Atemschutzfahrzeug	CHF	180 000.00
– 11412.6610	Subvention Gebäudeversicherungsanstalt	CHF	- 30 000.00
11490.5620	Ausbaubeiträge BHW / Anteil Feuerschutz	CHF	120 000.00
17111.5620	Beitrag Seewasserleitung	CHF	1 040 000.00
17126.5010	Bewässerung Sportstätten	CHF	632 000.00
Total Spezialfinanzierungen		CHF	1 942 000.00
Gesamttotal		CHF	7 081 000.00

B. Elektrizitätsversorgung

Laufende Rechnung	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	7 567 100	6 694 230	7 633 810	7 088 040
Saldo		872 870		545 770
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	769 000	220 000	1 264 000	170 000
Saldo		549 000		1 094 000

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Aufgrund des errechneten Steuerbedarfs und der Ausführungen im Bericht zu den Voranschlägen unterbreiten wir Ihnen im Einvernehmen mit der Geschäftsprüfungskommission die folgenden

Anträge:

1. Es seien die Voranschläge 2013 des Allgemeinen Gemeindehaushaltes und der Elektrizitätsversorgung zu genehmigen.
2. Es seien für das Jahr 2013 folgende Steuersätze zu beschliessen:

Steuerfuss	140% (Erhöhung um 10%)
Grundsteueransatz	0,8‰ (wie bisher)

9300 Wittenbach, 24. Oktober 2012

Gemeinderat Wittenbach

Fredi Widmer
Gemeindepräsident

Guido Baumgartner
Ratsschreiber

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Wittenbach

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen hat die Geschäftsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Wittenbach die Anträge über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2013 geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Anträge des Gemeinderates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgenden Antrag:

Die Anträge des Gemeinderates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2013 seien zu genehmigen.

9300 Wittenbach, 24. Oktober 2012

Die Geschäftsprüfungskommission

Markus Studer, Präsident
Paul Baumann
Richard Brunner
Gödi Ebnetter
Paul Kaumm

Laufende Rechnung

ALLGEMEINE VERWALTUNG Zusammenzug

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
48 247 939.79	48 045 231.56	1	Allgemeine Verwaltung	50 917 600	49 069 600	53 114 700	51 743 900
	202 708.23		Saldo		1 848 000		1 370 800
4 376 034.67	1 625 705.44	10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	4 593 700	1 569 500	4 488 000	1 603 500
1 590 515.55	1 802 862.70	11	Öffentliche Sicherheit	1 666 100	1 750 600	1 863 100	1 988 900
17 906 006.28		12	Bildung	17 682 600		18 566 500	
1 103 565.11	127 177.90	13	Kultur, Freizeit	1 120 300	47 000	1 263 000	47 000
576 092.70		14	Gesundheit	574 300		924 300	
15 403 283.26	11 140 610.13	15	Soziale Wohlfahrt	15 726 500	11 234 800	16 099 300	11 353 800
1 938 867.31	578 300.65	16	Verkehr	2 521 000	502 000	2 287 500	511 000
2 145 157.05	1 969 469.05	17	Umwelt, Raumordnung	2 523 200	2 325 000	3 588 400	3 276 500
266 377.65	169 243.35	18	Volkswirtschaft	265 100	163 300	319 200	205 900
2 942 040.21	30 631 862.34	19	Finanzen	4 244 800	31 477 400	3 715 400	32 757 300

Laufende Rechnung/Budget 2013

Das Budget 2013 basiert auf einer Anhebung des Steuerfusses auf 140 %. Die finanziellen Konsequenzen aus dem Sparpaket 2013 für die Gemeinde Wittenbach sind so gross, dass sie nicht mit dem bestehenden Steuerfuss getragen werden können. Bereits angekündigt sind weitere Überwälzungen des Kantons an die Gemeinden für das Jahr 2014. Zusammen mit den anstehenden Investitionen in der Gemeinde sind weitere Anpassungen des Steuerfusses nicht auszuschliessen.

Wittenbach erhält für 2013 wieder Beiträge aus dem Finanzausgleich (Ressourcenausgleich) des Kantons im Betrag von rund CHF 617 000. Massgebend sind u.a. die Steuererträge des Jahres 2011.

Der Sonderlastenausgleich Schule kommt nicht zum Tragen. Das heisst mit anderen Worten, es sind keine Beiträge an die Kosten der Primarschulgemeinde und der Regionalen Oberstufenschulgemeinde Grünau erhältlich, solange sich die Schülerzahl im Verhältnis zur Einwohnerzahl nicht erhöht.

Neu in diesem Budget sind die Auswirkungen der Neuorganisation im Sozialwesen (KES Kindes- und Erwachsenenschutz) enthalten. Gemäss Vereinbarung mit der Stadt St.Gallen betrifft dies die Gemeinde im Jahr 2013 mit ca. CHF 328 000. Ebenfalls ersichtlich sind die erhöhten Kosten für die Übernahme der Pflegefinanzierung. Ab 2013 hat die Gemeinde für 60% der Kosten aufzukommen gegenüber dem Vorjahr von 33%. Diese Mehrkosten betragen rund CHF 350 000 mehr als im Jahr 2012. In den kommenden Jahren werden diese Kosten noch ansteigen.

Grundsätzliches: Beim Personalaufwand wurde im gesamten Budget keine generelle Lohnerhöhung vorgesehen. Die noch möglichen Stufenerhöhungen sind berücksichtigt. Der definitive Entscheid über die Löhne erfolgt nach der Session des Kantonsrates Ende November 2012.

Sämtliche Zinsaufwendungen konnten tief budgetiert werden, da der aktuelle und kurzfristig zu erwartende Zinsfuss immer noch relativ tief ist.

Interne Verbuchungen werden nur bei Spezialfinanzierungen und bei Gliederungen vorgenommen, die entweder teilweise weiterbelastet werden oder für Abrechnungen erforderlich sind. Da es sich um interne Verrechnungen handelt, werden sie normalerweise nicht kommentiert.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
48247939.79	48045231.56	1	Allgemeine Verwaltung	50917600	49069600	53114700	51743900
	202708.23		Saldo		1848000		1370800
4376034.67	1625705.44	10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	4593700	1569500	4488000	1603500
	2750329.23		Saldo		3024200		2884500
128380.45	14842.85	100	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	141000	10000	93000	10000
128380.45	14842.85	1000	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	141000	10000	93000	10000
23620.00		3000	Entschädigungen Stimmzähler	32000		10000	
12859.95		3100	Abstimmungsmaterialien	25000		10000	
31147.20		3101	Jahresrechnung und Voranschlag	34000		34000	
7287.35		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen				
2940.15		3130	Diverses Verbrauchsmaterial	4000		4000	
50525.80		3180	Porti, Entschädigungen usw.	46000		35000	
	14842.85	4360	Rückerstattungen		10000		10000
38379.40		101	Geschäftsprüfungskommission	37600		37600	
38379.40		1010	Geschäftsprüfungskommission	37600		37600	
8000.00		3000	Löhne	8000		8000	
391.25		3030	Sozialversicherungsbeiträge	600		600	
1533.60		3090	Übriger Personalaufwand				
28454.55		3180	Externe Revision	29000		29000	
300723.85	109820.35	102	Gemeinderat, Kommissionen	349100	110000	312100	106000
300723.85	109820.35	1020	Gemeinderat, Kommissionen	349100	110000	312100	106000
113850.00		3000	Löhne u. Sitzungsgelder Gemeinderat	120000		120000	
132071.20		3001	Sitzungs- und Taggelder von Kommissionen	165000		130000	
13272.15		3030	Sozialversicherungsbeiträge	13000		13000	
1160.25		3050	Unfallversicherungsbeiträge	1200		1200	
31179.90		3090	Übriger Personalaufwand	32000		25000	
8040.35		3170	Spesenentschädigungen	9000		9000	
1150.00		3180	Dienstleistungen Dritter	5000		10000	
		3185	Gebührenaufwand	900		900	
		3650	Vereinigung St.Galler Gemeindepräsidien (bisher in Konto 3090 enthalten)	3000		3000	
	94520.35	4315	Gebühren für Amtshandlungen		90000		85000
	620.00	4370	Bussen		1000		1000
	14680.00	4906	Intern verrechnete Verwaltungskosten / Sitzungsgelder		19000		20000
3627619.82	1466463.44	104	Allgemeine Verwaltung	3807000	1418500	3797700	1456500
2612370.82	1291986.29	1040	Allgemeine Verwaltung	2728900	1227500	2665600	1275500
1685085.70		3010	Löhne	1725000		1715000	
136276.85		3030	Sozialversicherungsbeiträge	137000		140000	
141612.95		3040	Personalversicherungsbeiträge	165000		160000	
18668.25		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18000		19000	
41858.65		3090	Personalausbildung, Kurse und übriger Personalaufwand	65000		55000	
2064.00		3092	Beiträge an Personalverbände	3000		3000	
50476.87		3100	Büromaterialien, Drucksachen	60000		55000	
182779.40		3102	Gemeindepuls (inkl. Portokosten)	185000		165000	
18583.60		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	15000		14000	
		3130	Diverses Verbrauchsmaterial	400		400	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
10947.40		3150	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	10000		10000	
17570.85		3160	Miete und Leasing von Mobilien und Maschinen	10000		18200	
2679.70		3170	Spesenentschädigungen	3000		3000	
107696.95		3180	Porti, Telefon, Post- und Bankgebühren, Gebühren Alarmanlage	120000		110000	
65310.45		3181	Betriebungskosten, Begutachtungen, Prozesskosten u. div.	60000		60000	
20458.40		3183	Versicherungsprämien, Amtsbürgschaft, Arbeitssicherheit usw.	15000		15000	
66522.80		3185	Gebührenaufwand / div. Abteilungen	80000		70000	
		3186	Archivreorganisation	10000			
		3188	Kanton St.Gallen/ Prüfung			5500	
500.00		3189	Umsetzung Datenschutzgesetz (neu in Konto 3521)				
		3300	Abschreibungen von Gebühren	2000		2000	
43278.00		3520	Kostenbeitrag an Regionales Zivilstandsamt St.Gallen	45000		45000	
		3521	Datenschutzfachstelle	500		500	
	503094.62	4315	Gebührenertrag / div. Abteilungen		500000		500000
	50000.00	4340	Verwaltungskostenrückvergütung Elektrizitätsversorgung		50000		100000
	7.00	4350	Diverse Verkäufe				
	3740.70	4360	Rückerstattungen		2000		2000
	70910.73	4361	Rückerstattungen für Drucksachen, Porti, Betreuungsspesen usw.		72000		70000
	29741.90	4362	Rückerstattungen von Sozialzulagen und Versicherungen		50000		35000
	1200.00	4370	Bussen				
	40648.90	4510	Rückerstattungen Kanton / Sozialversicherung		41000		41000
	13112.00	4512	Rückerstattung Kanton Gebäudeversicherungsanstalt		13500		13500
	53780.00	4515	Bezugsprovision Direkte Bundessteuer		55000		55000
	364255.00	4516	Bezugsprovision Staatssteuer		285000		300000
	77495.44	4521	Bezugsprovision Kirchensteuern		75000		75000
	40000.00	4901	Intern verrechneter Ertrag Anteil Zivilschutzstellenleiter		40000		40000
	44000.00	4905	Intern verrechneter Ertrag Verwaltungskosten von Dienststellen		44000		44000
599403.10	126920.00	1041	Bauverwaltung	629500	133000	625000	123000
472315.00		3010	Löhne	498000		490000	
38823.30		3030	Sozialversicherungsbeiträge	42000		43000	
56664.00		3040	Personalversicherungsbeiträge	59000		60000	
4872.00		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7000		8000	
4020.00		3090	Übriger Personalaufwand	3000		4000	
10327.20		3170	Spesenentschädigungen	12500		12000	
12381.60		3180	Gebührenaufwand	8000		8000	
	51990.00	4310	Gebührenertrag		60000		50000
	9930.00	4362	Rückerstattungen von Sozialzulagen und Versicherungen, div.		8000		8000
	65000.00	4900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten		65000		65000

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
415 845.90	47 557.15	1048	Informatik	448 600	58 000	507 100	58 000
42 444.80		3010	Löhne	44 000		44 000	
3 485.70		3030	Sozialversicherungsbeiträge	3 300		3 300	
5 008.00		3040	Personalversicherungsbeiträge	4 600		4 600	
435.25		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	700		700	
400.00		3090	Übriger Personalaufwand	500		500	
6 570.30		3100	Büromaterialien, Drucksachen	5 000		7 000	
10 711.70		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	15 000		10 000	
1 548.85		3130	Verbrauchsmaterial	1 000		1 000	
686.00		3150	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	4 000		2 500	
		3170	Spesenentschädigungen	500		500	
203 179.70		3181	Dienstleistungen VRSG	208 000		280 000	
21 546.00		3182	IG Kommunikationsnetz St.Gallen, Netzanschluss	25 000		25 000	
91 304.45		3183	Support und übrige Dienstleistungen	88 000		90 000	
5 845.20		3184	Benützungsgebühren (Internet usw.)	10 000		8 000	
20 823.95		3185	Lizenzen	27 000		27 000	
		3186	Einführungskosten	2 000			
1 856.00		3189	Kostenanteil E-Government	10 000		3 000	
	26 600.00	4360	Rückerstattungen von Schulgemeinden		35 000		35 000
	12 857.15	4361	Diverse Rückerstattungen		15 000		15 000
	8 100.00	4902	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten		8 000		8 000
238 581.20	32 956.00	107	Verwaltungsgebäude	206 500	31 000	201 600	31 000
238 581.20	32 956.00	1070	Gemeindehaus	206 500	31 000	201 600	31 000
95 111.40		3010	Löhne	98 000		95 000	
7 006.05		3030	Sozialversicherungsbeiträge	7 100		7 100	
8 745.75		3040	Personalversicherungsbeiträge	9 000		8 500	
3 076.00		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3 400		4 000	
300.00		3090	Übriger Personalaufwand	500		500	
10 383.75		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	4 000		4 000	
16 990.10		3120	Wasser, Energie	22 000		17 000	
13 132.75		3130	Verbrauchsmaterialien	17 000		14 000	
53 817.00		3140	Baulicher Unterhalt	12 000		18 000	
623.25		3150	Mobiliar- und übriger Unterhalt	1 000		1 000	
		3170	Spesenentschädigungen	500		500	
6 695.15		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Abgaben	8 000		8 000	
22 700.00		3910	Intern verrechnete Materialkosten Anteil Heizung (von Werkhof)	24 000		24 000	
	22 840.00	4270	Mietzinsen		23 000		23 000
	10 116.00	4360	Rückerstattungen		8 000		8 000
42 349.95	1 622.80	108	Öffentliche Anlässe	52 500		46 000	
42 349.95	1 622.80	1080	Anlässe und Veranstaltungen	52 500		46 000	
		3130	Diverses für Ausstellungen	500		500	
42 349.95		3180	Anlässe und Veranstaltungen, Empfänge, Jungbürgerfeier, Bundesfeier, Repräsentationen, Beiträge	52 000		45 500	
	1 622.80	4360	Rückerstattungen				

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1000 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen

Minderaufwand CHF 48 000

2013 ist kein Wahljahr – dadurch reduzieren sich die Aufwendungen für Stimmzählerentschädigungen, Abstimmungsmaterialien und Portokosten.

1020 Gemeinderat, Kommissionen

Minderaufwand CHF 33 000

Reduktion der Sitzungs- und Taggelder für Kommissionen aufgrund Neuorganisation der Kommissionen sowie Reduktion des übrigen Personalaufwandes.

1040 Allgemeine Verwaltung

Minderaufwand CHF 111 000

Reduktion der Kosten für den Gemeindepuls, da die Strategie für die Gemeindepulsbeiträge überdacht wird. Sowie Reduktion der Porti, Telefon, Post- und Bankgebühren.

1048 Informatik

Mehraufwand CHF 59 000

Geplante Einführung des Geschäftsverwaltungsprogramms AXIOMA im Jahr 2013 für die Neugestaltung der Geschäftsorganisation.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 11 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 590 515.55	1 802 862.70	11	Öffentliche Sicherheit	1 666 100	1 750 600	1 863 100	1 988 900
212 347.15			Saldo	84 500		125 800	
464 663.80	790 305.85	110	Rechtsaufsicht	465 500	673 000	493 000	735 000
336 650.90	686 793.30	1100	Grundbuchamt	359 500	585 000	350 000	610 000
276 908.00		3010	Löhne	295 000		290 000	
21 771.10		3030	Sozialversicherungsbeiträge	23 500		23 500	
29 269.50		3040	Personalversicherungsbeiträge	31 000		28 500	
3 002.80		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2 500		3 000	
3 159.50		3090	Personalausbildung, Kurse und übriger Personalaufwand	3 000		2 000	
69.00		3170	Spesenentschädigungen	500		500	
2 471.00		3180	Gebührenbelastungen, div.	2 500		2 500	
		3181	Kanton / Inspektion Grundbuchamt	1 500			
	601 935.90	4311	Verwaltungsgebühren Grundbuchamt		530 000		530 000
	9 784.00	4360	Diverse Rückvergütungen (Versicherungen usw.)		10 000		10 000
	35 429.40	4365	Rückerstattung für Stellvertretungen				15 000
	39 644.00	4510	Rückerstattungen Kanton (GVA): Schätzungswesen		45 000		55 000
108 412.70	103 400.05	1101	Vermessungswerk	85 000	88 000	122 000	125 000
569.75		3131	Marksteine, Bolzen, Gebäudenummern				
107 842.95		3183	Kosten Grundbuchgeometer	85 000		122 000	
	95 233.55	4310	Vermessungsgebühren		85 000		122 000
	8 166.50	4350	Verkäufe von Plankopien u. div.		3 000		3 000
19 125.20	112.50	1102	Geografisches Informationssystem (GIS)	20 500		20 500	
		3130	Verbrauchsmaterial	500		500	
19 125.20		3180	Dienstleistungen GIS-Fachstelle	20 000		20 000	
	112.50	4310	Gebühren für Planerstellungen				
475.00		1108	Übrige Rechtsaufsicht	500		500	
475.00		3180	Eichwesen	500		500	
956 455.55	956 455.55	114	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	1 020 400	1 020 400	1 196 500	1 196 500
320 918.10	320 918.10	1141	Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil	384 400	384 400	525 400	525 400
125 093.90		3010	Löhne	160 000		160 000	
1 700.15		3030	Sozialversicherungsbeiträge	1 700		1 700	
609.80		3050	Unfallversicherungsbeiträge	700		700	
19 678.90		3090	Ausbildungs- und Kurskosten, übriger Personalaufwand	30 000		30 000	
4 453.10		3100	Büromaterialien, Drucksachen, Inserate	5 000		5 000	
36 037.25		3110	Anschaffung von Fahrzeugen, Dienstkleidern und Geräten	40 000		40 000	
2 952.85		3120	Wasser, Energie	3 000		3 000	
10 547.55		3130	Verbrauchsmaterialien	13 000		13 000	
43 425.40		3150	Unterhalt von Geräten, Fahrzeugen und Dienstkleidern	35 000		35 000	
5 120.00		3170	Spesenentschädigungen	5 000		5 000	
3 254.20		3180	Dienstleistungen Dritter, div.	9 000		9 000	
11 662.50		3181	Versicherungsprämien, Motorfahrzeugsteuern, div.	12 000		12 000	
12 085.00		3183	Alarmierungssystem, Telefon usw.	12 000		12 000	
		3300	Abschreibungen von Gebühren	5 000		5 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 11 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		3361	Abschreibung Atemschutzfahrzeug			150000	
7 377.50		3521	Gemeinde Häggenschwil Anteil Materialwart	5 000		5 000	
28 000.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	38 000		29 000	
6 000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	6 000		6 000	
2 920.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	4 000		4 000	
	19 544.85	4360	Rückerstattungen		18 000		18 000
		4370	Bussen		1 000		1 000
	35 861.75	4520	Betriebskostenbeitrag Häggenschwil		44 200		62 500
	27 412.00	4610	Beiträge GVA		28 000		28 000
	238 099.50	4901	Interne Verrechnung / Betriebskostenbeitrag Wittenbach		293 200		415 900
497 972.75	635 537.45	1145	Feuerschutz Wittenbach	545 900	636 000	671 100	636 000
878.40		3011	Löhne Feuerschauer	1 000		1 000	
57.15		3030	Sozialversicherungsbeiträge	100		100	
1.80		3050	Unfallversicherungsbeiträge				
		3140	Baulicher Unterhalt	5 000		5 000	
400.00		3141	Unterhalt Hydrantennetz	400		400	
38.50		3170	Spesenentschädigungen	200		200	
1 117.74		3290	Vergütungen für Steuervorauszahlungen und Rückerstattungszinsen	1 000		1 000	
18 983.66		3300	Abschreibungen von Ersatzabgaben und Gebühren	20 000		20 000	
100 000.00		3360	Abschreibung Feuerwehrdepot	100 000		100 000	
90 000.00		3361	Abschreibung Anteil Beitrag an Gruppenwasserversorgung	90 000		90 000	
6 496.00		3520	Beitrag an Chemiewehrstützpunkt	15 000		15 000	
20 800.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	2 000		5 000	
238 099.50		3901	Interne Verrechnung / Anteil Kosten Wittenbach an gemeinsamer Feuerwehr	293 200		415 900	
21 100.00		3932	Zinsbelastung für Investitionen der Feuerwehr	18 000		17 500	
	4 405.15	4210	Verzugszinsen		4 000		4 000
	621 832.30	4300	Feuerwehrrabgabe		620 000		620 000
	9 300.00	4930	Zins zu Gunsten Spezialfinanzierung «Feuerwehr»		12 000		12 000
137 564.70		1149	Ausgleich Spezialfinanzierung Feuerwehr	90 100			35 100
137 564.70		3810	Einlage in Spezialfinanzierung	90 100			
		4810	Entnahme aus Spezialfinanzierung				35 100
15 416.70		115	Militär	18 200		12 100	
15 416.70		1150	Militär	18 200		12 100	
8 586.30		3140	Baulicher Unterhalt Schiessanlagen	10 000		4 100	
2 412.50		3160	Baurechtszinsen	2 500		2 500	
2 270.75		3181	Versicherungen, Gebühren usw.	3 000		3 000	
125.15		3183	Rekrutierung, Entlassungsfeier	500		500	
2 022.00		3650	Beitrag an Schützengesellschaft und diverse	2 200		2 000	

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
153979.50	56 101.30	116	Bevölkerungsschutz	162000	57200	161 500	57 400
108230.55	31 069.00	1161	Regionale Zivilschutzorganisation Allgemeine Aufwendungen und Erträge	116000	28400	114500	29000
13580.00		3010	Löhne	15000		15000	
1099.25		3030	Sozialversicherungsbeiträge	1500		1500	
37.80		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100		100	
880.00		3090	Übriger Personalaufwand	1000		1000	
863.60		3100	Büromaterialien, Drucksachen	6000		3000	
		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	1000		1400	
4533.70		3114	Anschaffung von Zivilschutzmaterial	2000		3000	
2184.00		3130	Verbrauchsmaterialien	2000		2000	
3259.60		3150	Unterhalt von Zivilschutzmaterial	2500		2500	
		3170	Spesenentschädigungen	1000		1000	
3030.60		3180	Kosten Alarmierung	4000		4000	
4170.70		3181	Versicherungsprämien, Abgaben usw.	3900		4000	
5011.30		3183	Kosten bei Kursen, Übungen	6000		6000	
16700.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	18000		17000	
40000.00		3901	Intern verrechneter Aufwand Anteil Zivilschutzstellenleiter	40000		40000	
8100.00		3902	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / EDV-Kosten	8000		8000	
4780.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	4000		5000	
	4138.10	4360	Rückerstattungen		1000		1000
	26930.90	4520	Rückerstattungen von Gemeinden		27400		28000
39453.95	23 165.45	1162	Regionale Zivilschutzorganisation Bauten und Anlagen	36000	26300	37000	25900
4669.45		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Einrichtungen	7000		7000	
22915.10		3120	Wasser, Energie, Heizmaterial	10000		12000	
759.60		3130	Verbrauchsmaterial	1500		1500	
810.00		3140	Baulicher Unterhalt	4000		3000	
3801.40		3150	Übriger Unterhalt	4000		4000	
420.00		3160	Mietzinsen	500		500	
5568.60		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Telefon, Abgaben und div.	8000		8000	
509.80		3521	Kostenbeteiligung Sanitätsposten Haggenschwil	1000		1000	
	14907.20	4340	Vergütungen für Einquartierungen		12000		12000
	-6241.75	4520	Rückerstattungen von Gemeinden		3400		3000
	14500.00	4600	Bundesbeitrag an Unterhalt von Zivilschutzanlagen		10900		10900
6295.00	1 866.85	1165	Regionaler Gemeindeführungsstab	10000	2500	10000	2500
		3000	Entschädigungen, Taggelder	4600		5100	
5190.00		3090	Ausbildungs- und Kurskosten	2400		1900	
		3130	Verbrauchsmaterial	200		200	
		3170	Spesenentschädigungen	1800		1800	
105.00		3180	Versicherungsbeiträge, Gebühren und div.				
1000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	1000		1000	
	1 866.85	4520	Rückerstattungen von Gemeinden		2500		2500

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

11 Öffentliche Sicherheit

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1100 Grundbuchamt

Mehrertrag CHF 35 000

Vermehrte Stellvertretungen in Nachbargemeinden sowie erhöhte Rückerstattungen der GVA (Gebäudeversicherungsanstalt) im Bereich Schätzungswesen.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 12 Bildung

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17 906 006.28		12	Bildung	17 682 600		18 566 500	
	17 906 006.28		Saldo		17 682 600		18 566 500
17 811 376.28		121	Volksschule	17 583 500		18 468 500	
17 811 376.28		1210	Volksschule	17 583 500		18 468 500	
12 246 273.92		3450	Finanzbedarf Primarschulgemeinde Wittenbach	11 983 000		12 658 000	
5 527 241.41		3451	Finanzbedarf Regionale Oberstufenschulgemeinde Grünau, Wittenbach	5 561 500		5 771 500	
37 860.95		3453	Finanzbedarf Schulgemeinde Häggenschwil	39 000		39 000	
94 030.00		125	Allgemeinbildende Schulen	98 100		97 000	
94 030.00		1250	Allgemeinbildende Schulen	98 100		97 000	
94 030.00		3620	Zweckverband Schule für Musik: Kostenbeitrag	98 100		97 000	
600.00		129	Übrige Bildungsstätten	1 000		1 000	
600.00		1290	Übrige Bildungsstätten	1 000		1 000	
600.00		3650	Beiträge	1 000		1 000	

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

12 Bildung

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1210 Volksschule

Mehraufwand CHF 885 000

Bedarf gemäss den separaten Budgets der Primar- und Regionalen Oberstufenschulgemeinde. Die Begründungen der Differenzen gegenüber dem Vorjahr sind den jeweiligen Budgets der Schulgemeinden zu entnehmen.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 13 Kultur, Freizeit

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 103 565.11	127 177.90	13	Kultur, Freizeit	1 120 300	47 000	1 263 000	47 000
	976 387.21		Saldo		1 073 300		1 216 000
183 245.55	35 350.65	130	Kultur	165 500	27 000	175 500	27 000
110 002.50	210.00	1300	Kulturförderung	91 500		116 000	
		3111	Kauf von Bildern und übrigen Kulturgegenständen	3 000		3 000	
971.00		3180	Versicherungen	1 000		1 000	
3 908.10		3183	Kulturelle Veranstaltungen	3 000		3 000	
		3185	Integrationsaufgaben und Partizipation & Kultür	3 000		30 000	
7 076.25		3186	Tag der Freiwilligen				
40 000.00		3650	Beiträge an Dorfvereine	27 000		27 000	
10 000.00		3655	Beitrag an Stadttheater	13 500		10 000	
22 000.00		3656	Beitrag, Anschaffungen und Unterhalt von Museumsgütern	12 000		8 000	
14 500.00		3658	Beitrag an Bibliotheken/Ludotheken	17 000		14 000	
11 547.15		3659	Übrige Beiträge	12 000		20 000	
	210.00	4351	Verkauf des Wittenbacher Geschichtsbuchs				
20 000.00		1301	Gemeindesaal Grünau	20 000		7 500	
20 000.00		3520	Saalbetrieb	20 000		7 500	
18 195.40	93.00	1305	Schloss Dottenwil	27 000		25 000	
15 448.75		3140	Baulicher Unterhalt	24 000		22 000	
2 746.65		3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern	3 000		3 000	
	93.00	4610	Kanton / Subvention				
35 047.65	35 047.65	1309	Dr. Rottmann-Fonds	27 000	27 000	27 000	27 000
19 808.65		3651	Verschiedene Beiträge an Institutionen	10 000		10 000	
14 139.00		3660	Diverse Beiträge	15 000		15 000	
1 100.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	2 000		2 000	
	33 447.65	4800	Entnahmen aus Fonds		25 500		26 000
	1 600.00	4930	Zins zu Gunsten Fonds		1 500		1 000
2 256.95		131	Denkmalpflege, Heimatschutz			30 000	
2 256.95		1310	Denkmalpflege, Heimatschutz			30 000	
2 256.95		3660	Renovationsbeiträge an Private			30 000	
17 522.00		133	Parkanlagen, Wanderwege	48 000		51 800	
17 522.00		1330	Parkanlagen, Wanderwege	48 000		51 800	
1 651.50		3110	Anschaffung von Mobilien und Geräten	1 500		1 500	
645.40		3120	Wasser, Energie usw.	1 500		1 500	
1 379.75		3130	Verbrauchs- und Baumaterial	4 000		3 000	
13 310.35		3140	Unterhalt Wanderwege, Parkanlagen und Spielplätze	40 000		45 000	
35.00		3181	Grundsteuern div.	500		300	
500.00		3650	Verein Kantonal St. Gallische Wanderwege / Beitrag u. div.	500		500	
721 342.96	79 254.65	134	Sport	734 800	18 000	824 900	18 000
721 342.96	79 254.65	1340	Sport	734 800	18 000	824 900	18 000
96 096.75		3010	Löhne	108 000		96 000	
3 164.60		3030	Sozialversicherungsbeiträge	8 000		7 100	
7 835.95		3040	Personalversicherungsbeiträge	6 400		9 800	
1 391.25		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3 400		4 000	

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		3090	Übriger Personalaufwand	1 000		1 000	
		3110	Anschaffung von Maschinen und Geräten	4 000		65 000	
12 714.55		3120	Wasser, Energie	15 000		20 000	
11 182.30		3130	Verbrauchsmaterialien	20 000		22 000	
27 136.15		3140	Unterhalt Sportstätten	34 000		34 000	
64 834.75		3141	Baulicher Unterhalt Garderobengebäude	10 000		5 000	
7 249.20		3150	Unterhalt von Geräten	5 000		7 000	
2 693.45		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Telefon und div.	5 000		4 000	
30 266.40		3650	Beiträge an Sportvereine	30 000		30 000	
456 777.61		3651	Beitrag an Schwimmbadgenossenschaft Sonnenrain / Defizitbeitrag	485 000		520 000	
	79 254.65	4360	Rückerstattungen		18 000		18 000
179 197.65	12 572.60	137	Übrige Freizeitgestaltung	172 000	2 000	180 800	2 000
1 449.60		1372	Pfadiheime	10 000		25 000	
		3130	Verbrauchsmaterial	2 500		2 500	
345.65		3140	Baulicher Unterhalt	6 000		21 000	
1 103.95		3180	Versicherungen, Abgaben, div.	1 500		1 500	
177 748.05	12 572.60	1375	Jugendarbeit / Jugendtreff	162 000	2 000	155 800	2 000
118 678.95		3010	Löhne	114 000		106 000	
10 088.65		3030	Sozialversicherungsbeiträge	9 200		9 000	
11 959.40		3040	Personalversicherungsbeiträge	12 500		12 000	
1 530.00		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1 700		1 200	
1 328.55		3090	Übriger Personalaufwand	3 000		3 000	
6 334.10		3100	Büromaterialien, Drucksachen, Inserate usw.	2 500		6 000	
-342.25		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Einrichtungen	2 000		2 000	
1 010.40		3130	Div. Verbrauchsmaterial	1 500		1 500	
1 440.55		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
798.90		3170	Spesenentschädigungen	600		600	
1 733.80		3180	Versicherungen, Abgaben, Telefon und div.	1 500		1 000	
23 187.00		3181	Veranstaltungen inkl. FerienSpass	11 500		11 500	
	12 572.60	4360	Diverse Rückerstattungen (inkl. FerienSpass)		2 000		2 000

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

13 Kultur, Freizeit

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1300 Kulturförderung

Mehraufwand CHF 24 500

Finanzierung des Integrationsprojektes Kultür.

1310 Denkmalpflege, Heimatschutz

Mehraufwand CHF 30 000

Gemeindebeitrag an die Denkmalpflege für die Wiederherstellung von Malereien an einem denkmalgeschützten Gebäude.

1340 Sport

Mehraufwand CHF 90 000

Anschaffung eines neuen Rasentraktors für den Unterhalt des Sportplatzes sowie erhöhter Beitrag zur Abdeckung des Defizites 2012 der Schwimmbadgenossenschaft Sonnenrain.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 14 Gesundheit

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
576 092.70		14	Gesundheit	574 300		924 300	
	576 092.70		Saldo		574 300		924 300
350 529.20		141	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	350 000		700 000	
350 529.20		1410	Pflegefinanzierung	350 000		700 000	
350 529.20		3610	Kostenanteil an der Pflegefinanzierung	350 000		700 000	
14 439.60		142	Ambulante Pflege	15 000		15 000	
14 439.60		1420	Ambulante Pflege	15 000		15 000	
14 439.60		3651	Ambulante Pflege (Private Spitex / Pflegefachpersonen)	15 000		15 000	
209 663.90		145	Ambulante Krankenpflege	206 300		206 300	
209 663.90		1450	Ambulante Krankenpflege	206 300		206 300	
50 329.00		3520	Beitrag an Mütter- u. Väterberatung	45 000		45 000	
1 100.00		3652	Verschiedene Beiträge	1 300		1 300	
158 234.90		3654	Spitex-Verein / Beitrag	160 000		160 000	
1 460.00		148	Lebensmittelkontrolle	1 500		1 500	
1 460.00		1480	Lebensmittelkontrolle	1 500		1 500	
100.00		3180	Dienstleistungen, Honorare und Beiträge	100		100	
1 360.00		3520	Stadt St.Gallen / Pilzkontrolle	1 400		1 400	
		149	Übriges Gesundheitswesen	1 500		1 500	
		1490	Übriges Gesundheitswesen	1 500		1 500	
		3180	Div. Aufwand Gesundheitswesen	1 000		1 000	
		3650	Beiträge	500		500	

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

14 **Gesundheit**

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1410 **Pflegefinanzierung**

Mehraufwand CHF 350 000

Gemäss Gesetz über die Pflegefinanzierung haben sich die Gemeinden an den Kosten zu beteiligen. Ab dem Jahr 2013 sind 60% der Gesamtkosten durch die Gemeinden zu tragen (Vorjahr: 33%).

ALLGEMEINE VERWALTUNG 15 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15 403 283.26	11 140 610.13	15	Soziale Wohlfahrt	15 726 500	11 234 800	16 099 300	11 353 800
	4 262 673.13		Saldo		4 491 700		4 745 500
897 892.50	900 470.50	150	Sozialversicherungen	950 000	850 000	900 000	800 000
897 892.50	900 470.50	1501	Krankenpflege-Grundversicherung	950 000	850 000	900 000	800 000
228.60		3180	Inkassokosten				
3 793.45		3610	Kantonsanteil an Verlustscheinbewirtschaftung				
893 870.45		3665	Krankenpflege-Grundversicherung	950 000		900 000	
	25 611.30	4365	Krankenpflege-Grundversicherung Rückerstattung		20 000		20 000
	874 859.20	4610	Rückerstattung Sozialversicherungsanstalt		830 000		780 000
1 372 836.10	552 232.93	153	Allgemeine Sozialhilfe	1 582 600	466 500	1 945 500	651 500
503 158.25	47 334.75	1530	Allgemeine Sozialhilfe	713 900	83 000	946 000	65 500
4 480.00		3000	Behördenentschädigung	5 000		2 500	
453.65		3030	Sozialversicherungsbeiträge				
35.65		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge				
		3170	Spesenentschädigungen	200		200	
10 661.35		3180	Müehewaltsentschädigungen, Betreibungs- und Prozesskosten, div.	8 000		8 000	
8 975.50		3181	Bekämpfung Sucht in der Gemeinde	20 000		20 000	
906.45		3183	Begutachtungen	3 000		1 500	
5 753.40		3610	Beitrag an Frauenhaus St.Gallen	10 000		8 000	
62 002.50		3650	Stiftung Suchthilfe, St.Gallen	80 000		120 000	
6 500.00		3651	Verschiedene Beiträge an gemeinnützige Institutionen	7 000		6 500	
120 509.00		3653	Pro Senectute, Haushilfe + Beratung	135 000		130 000	
2 438.50		3660	Diverse Beiträge	2 000		2 500	
		3661	Diverse Beiträge an EL-Bezüger			5 000	
74 168.85		3662	Mutterschaftsbeiträge	100 000		80 000	
202 623.40		3666	Ausgesteuertenhilfe	250 000		230 000	
3 650.00		3667	Stiftung Business House	3 700		3 800	
	345.60	4360	Diverse Rückerstattungen		3 000		1 500
	46 989.15	4362	Rückerstattung von Mutterschaftsbeiträgen		80 000		64 000
		15302	Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (KES)	90 000		328 000	
		3520	Beiträge	90 000		328 000	
399 902.15	50 300.00	1531	Soziale Dienste	403 700	500	355 500	104 500
332 762.35		3010	Löhne	330 000		290 000	
26 802.15		3030	Sozialversicherungsbeiträge	27 000		24 000	
32 715.90		3040	Personalversicherungsbeiträge	33 000		31 000	
4 014.25		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4 200		4 000	
2 810.00		3090	Übriger Personalaufwand	4 000		3 000	
439.20		3170	Spesenentschädigungen	500		500	
358.30		3180	Übrige Dienstleistungen und Honorare	5 000		3 000	
		4360	Rückerstattungen von Sozialzulagen Versicherungen und div.		500		35 500
	50 300.00	4900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten				69 000
341 707.10	287 030.03	1532	Asylsuchende	305 000	240 000	431 200	270 000
5 652.20		3180	Diverse Dienstleistungen	5 000		5 000	
299 454.90		3660	Unterstützungen	300 000		380 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 15 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
36600.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten			46200	
	79415.23	4360	Rückerstattungen		40000		70000
	207614.80	4610	Staatsbeiträge		200000		200000
8464.90	14993.25	1533	Weggewiesene Asylsuchende (Nothilfe)	30000	3000	11200	11500
7564.90		3660	Unterstützungen	30000		10000	
900.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten			1200	
	93.25	4360	Rückerstattungen		3000		1500
	14900.00	4610	Staatsbeiträge				10000
119603.70	152574.90	1537	Flüchtlinge	130000	140000	201600	200000
106803.70		3660	Unterstützungen	130000		180000	
12800.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten			21600	
	24684.15	4360	Rückerstattungen		30000		30000
	127890.75	4610	Staatsbeiträge		110000		170000
2119637.43	861228.70	154	Kinder und Jugendliche	2422200	770300	2172900	640300
648478.15	277194.10	1540	Kinder und Jugendliche	803000	280300	687000	155300
3085.40		3100	Pro-Juventute-Elternbriefe	3000		3000	
443738.95		3650	Unterbringung in Heimen	550000		450000	
9624.15		3652	Stiftung Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St.Gallen	10000		10000	
6567.00		3653	Beratungsstelle für Familien	4000		4000	
175000.00		3655	Familienergänzende Kinderbetreuung	210000		204000	
5760.55		3656	Kinderschutzzentrum	20000		10000	
442.10		3657	Regionale interdisziplinäre Kinderschutzgruppen	1000		1000	
4260.00		3660	Beiträge an Private und Jugendorganisationen	5000		5000	
	270.00	4360	Rückerstattung von Pro-Juventute-Elternbriefen		300		300
	325.10	4361	Div. Rückerstattungen				
		4365	Rückerstattung an die Unterbringung in Heimen		10000		5000
	276599.00	4610	Staatsbeiträge an die Unterbringung in Kinder- und Jugendheimen		270000		150000
627518.55	477717.05	1541	Alimentenbevorschussungen	700000	400000	600000	400000
627518.55		3660	Alimentenbevorschussungen	700000		600000	
	477717.05	4360	Rückerstattungen Alimente		400000		400000
40319.80	28335.05	1542	Pflegeelder für Pflegekinder	48900	20000	37400	15000
17881.85		3010	Löhne	25000		15500	
1453.70		3030	Sozialversicherungsbeiträge	1700		1700	
216.25		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	200		200	
20768.00		3180	Div. Entschädigungen	22000		20000	
	28335.05	4360	Rückerstattungen		20000		15000
769484.70	77982.50	1543	Sozial-, Erziehungs- und Jugendberatung, Amtsvormundschaft	786000	70000	772000	70000
628776.60		3010	Löhne	650000		635000	
51015.45		3030	Sozialversicherungsbeiträge	52000		50000	
68777.00		3040	Personalversicherungsbeiträge	62000		65000	
6998.85		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6000		6000	
6971.80		3090	Übriger Personalaufwand	7000		7000	
6192.75		3170	Spesenentschädigungen	8000		8000	
752.25		3180	Entschädigung für Referenten, div.	1000		1000	

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	42 583.50	4310	Gebühren Amtsvormundschaft und Sozialberatungsstelle		35 000		35 000
	28 549.00	4311	Gebühren Erziehungs- und Jugendberatungsstelle		30 000		30 000
	6 850.00	4360	Rückerstattungen von Sozialzulagen, Versicherungen, div.		5 000		5 000
33 836.23		1544	Schulsozialarbeit	84 300		76 500	
23 653.75		3010	Löhne	60 000		60 000	
1 933.25		3030	Sozialversicherungsbeiträge	5 000		5 000	
2 327.50		3040	Personalversicherungsbeiträge	6 200		6 300	
295.90		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	600		700	
675.00		3090	Übriger Personalaufwand	10 000		2 000	
2 782.10		3100	Büromaterial, Drucksachen, usw.	500		500	
2 083.93		3130	Verbrauchsmaterial	1 000		500	
84.80		3170	Spesenentschädigungen	1 000		1 000	
		3180	Telefon, Gebühren, div.			500	
8 262.50		155	Invalidität	9 700		8 900	
8 262.50		1550	Invalidität	9 700		8 900	
4 562.50		3651	Beitrag an Pro Infirmis	4 700		4 900	
3 700.00		3652	Verschiedene Beiträge	5 000		4 000	
26 825.05		156	Sozialer Wohnungsbau Wohnbau- und Eigentumsförderung WEG	30 000		30 000	
26 825.05		1560	Sozialer Wohnungsbau Wohnbau- und Eigentumsförderung WEG	30 000		30 000	
26 825.05		3650	Beiträge an private Institutionen und Hauseigentümer	30 000		30 000	
8 515 883.41	7 478 545.60	157	Altersheim, Pflegeheim	8 273 000	7 538 000	8 469 000	7 722 000
122 346.15		1570	Altersheim, Pflegeheim	25 000		25 000	
122 346.15		3180	Vorprojekt Haus 4, Kappelhof	25 000		25 000	
8 393 537.26	7 478 545.60	1571	Alterszentrum Kappelhof	8 248 000	7 538 000	8 444 000	7 722 000
4 755 469.15		3010	Löhne	4 646 000		4 823 000	
362 506.70		3030	Sozialversicherungsbeiträge	345 000		350 000	
413 882.70		3040	Personalversicherungsbeiträge	375 000		380 000	
54 382.05		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	45 000		48 000	
47 517.30		3090	Aus- und Weiterbildung	38 000		40 000	
38 508.25		3091	Übriger Personalaufwand	33 000		34 000	
16 628.40		3100	Büromaterialien, Drucksachen	17 000		17 000	
124 157.85		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen usw.	130 000		130 000	
163 901.45		3120	Wasser, Elektrisch, Heizöl, Gas	170 000		177 000	
312 473.55		3130	Lebensmittel	308 000		313 000	
69 178.50		3132	Pflegematerial	51 000		57 000	
40 875.40		3133	Café Rondo und Laden	45 000		45 000	
96 427.71		3135	Diverses Verbrauchsmaterial	94 000		98 000	
94 241.40		3140	Unterhalt Gebäude und Parkanlage	152 000		152 000	
25 208.65		3150	Unterhalt Mobilien und Maschinen	34 000		34 000	
93 130.00		3160	Baurechtszinsen	90 000		90 000	
		3170	Spesenentschädigungen	1 000		1 000	
30 268.90		3180	Veranstaltungen für Pensionäre	34 000		34 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 15 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 573.55		3181	Hauswirtschaftliche Fremdleistungen	6 000		5 000	
52 142.85		3182	Telefon, Radio- und Fernsehgebühren	60 000		60 000	
49 301.65		3183	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Abgaben, div.	51 000		51 000	
43 261.25		3184	EDV-Leistungen durch Dritte	35 000		35 000	
		3185	Externe Beratungen	4 000		4 000	
		3187	Drittleistungen			2 000	
12 000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	12 000		12 000	
4 500.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	6 000		6 000	
484 000.00		3933	Zinsbelastung für Investitionen Alterszentrum Kappelhof	460 000		440 000	
446 000.00		3944	Intern verrechneter Aufwand Abschreibung Betreute Wohnungen	446 000		446 000	
560 000.00		3945	Intern verrechneter Aufwand Abschreibung Alters- und Pflegeheim	560 000		560 000	
	6 600.00	4270	Mieteinnahmen Personal und Dritte		6 000		6 000
	4 321 199.30	4320	Pensions- und Tagestaxen		4 401 000		4 231 000
	2 652 022.70	4321	Pflege taxen		2 720 000		3 070 000
	45 023.55	4322	Pflegematerial		45 000		45 000
	4 318.65	4323	Leistungen Küche		5 000		5 000
	11 516.95	4324	Leistungen Hauswirtschaft, Wäsche		13 000		15 000
	303.30	4325	Übrige Dienstleistungen		2 000		2 000
	22 989.00	4326	Verpflegung Personal		25 000		25 000
	3 598.55	4327	Verpflegung Dritte		5 000		5 000
	31 463.25	4340	Benützungsgebühren		28 000		28 000
	70 497.20	4350	Café Rondo		70 000		70 000
	31 644.55	4351	Verkauf von Lebensmitteln und Getränken (Laden)		35 000		35 000
	221 056.70	4361	Rückerstattungen von Sozialzulagen und Versicherungen		125 000		127 000
	55 861.90	4362	Rückerstattung Telefongebühren		55 000		55 000
	450.00	4690	Spenden		3 000		3 000
2 441 606.27	1 348 132.40	158	Finanzielle Sozialhilfe	2 445 000	1 610 000	2 560 000	1 540 000
158 105.15	44 447.35	1581	Ortsbürger	145 000	50 000	160 000	20 000
56 777.25		3620	Unterstützungen in anderen Gemeinden	45 000		60 000	
101 327.90		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	100 000		100 000	
	31 764.40	4360	Rückerstattungen		50 000		20 000
	12 682.95	4620	Rückerstattungen von Gemeinden				
386 230.00	324 138.50	1582	Kantonsbürger	350 000	280 000	400 000	290 000
386 230.00		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	350 000		400 000	
	264 501.00	4360	Rückerstattungen		250 000		250 000
	59 637.50	4620	Rückerstattungen von Gemeinden		30 000		40 000
723 059.38	448 106.85	1583	Bürger anderer Kantone	800 000	580 000	800 000	580 000
723 059.38		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	800 000		800 000	
	423 251.20	4360	Rückerstattungen		550 000		550 000
	24 855.65	4620	Rückerstattungen von Gemeinden		30 000		30 000

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 174 211.74	531 439.70	1584	Ausländer	1 150 000	700 000	1 200 000	650 000
1 174 211.74		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	1 150 000		1 200 000	
	531 439.70	4360	Rückerstattungen		700 000		650 000
20 340.00		159	Humanitäre Hilfen, Patenschaften	14 000		13 000	
20 340.00		1590	Humanitäre Hilfen, Patenschaften	14 000		13 000	
12 000.00		3650	Beitrag an Schweizerische Patenschaft für bedrängte Gemeinden	12 000		12 000	
7 840.00		3651	Glückskette				
500.00		3655	Diverse Beiträge	2 000		1 000	

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

15 Soziale Wohlfahrt

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1530 Allgemeine Sozialhilfe

Mehraufwand CHF 250 000

Im Zuge der kantonalen Sparmassnahmen werden die Beiträge an die Stiftung Suchthilfe St.Gallen auf die Gemeinden überwält. Gemäss neuer Kostenverteilung erhöht sich der Beitrag um CHF 40 000 gegenüber dem Vorjahr.

Aufgrund der Neugründung der KES Behörde (Kindes- und Erwachsenenschutz) und dem Vertrag zwischen der Stadt St.Gallen und den Politischen Gemeinden Eggersriet, Häggenschwil, Muolen und Wittenbach beträgt der Anteil von Wittenbach CHF 328 000.

1531 Soziale Dienste

Minderaufwand CHF 152 000

Reduktion der Lohnaufwendungen aufgrund der Neuorganisation durch die KES-Behörde (Kindes- und Erwachsenenschutz) sowie Rückerstattungen für die Einsätze gemäss der Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Eggersriet für die Führung von Sozialamt/Soziale Dienste und Vormundschaftssekretariat.

Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten

Gemäss Empfehlung der Vereinigung St.Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten sollen für die Verwaltung und Betreuung von Asylsuchenden (Konto 1532.3900), Flücht-

lingen (Konto 1537.3900) und weggewiesenen Asylsuchenden (Konto 1533.3900) interne Kosten belastet und den Sozialen Diensten gutgeschrieben werden.

1532 Asylsuchende

Mehraufwand CHF 96 200

Gemäss heutigem Stand sind beinahe alle Plätze für Asylsuchende belegt. Es wird daher davon ausgegangen, dass dies im Jahr 2013 so bleibt.

1533 Weggewiesene Asylsuchende (Nothilfe)

Minderaufwand CHF 27 000

Gemäss heutigen Berechnungen reduziert sich dieser Gesamtbetrag.

1541 Alimentenbevorschussungen

Minderaufwand CHF 100 000

Gemäss heutigen Berechnungen reduziert sich dieser Gesamtbetrag.

157 Alterszentrum Kappelhof

Mehraufwand CHF 12 000

Das Budget liegt im Rahmen des Vorjahres. Zusätzlich geplant sind Anschaffungen von neuen Pflegebetten und Pflegerollstühlen.

158 Finanzielle Sozialhilfe

Mehraufwand CHF 185 000

Die Budgetierung der Sozialunterstützungen sowie der Rückerstattungen ist sehr schwierig. Gesamthaft wird mit einer Erhöhung der Nettoaufwendungen gegenüber dem letzten Voranschlag gerechnet. Dies zeigen auch die bereits vorliegenden Zahlen des laufenden Jahres.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 16 Verkehr

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 938 867.31	578 300.65	16	Verkehr	2 521 000	502 000	2 287 500	511 000
	1 360 566.66		Saldo		2 019 000		1 776 500
		161	Kantonsstrassen	175 000		115 000	
		1610	Kantonsstrassen	175 000		115 000	
		3140	Kreisel Zentrum und Grüntal-Lee / Gestaltung	175 000		115 000	
1 328 003.45	495 540.65	162	Gemeindestrassen	1 478 300	421 000	1 262 200	431 000
1 016 631.95	348 924.35	1621	Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze	1 245 900	285 000	1 030 900	299 000
365 435.70		3010	Löhne	385 000		370 000	
27 177.60		3030	Sozialversicherungsbeiträge	30 000		30 000	
39 121.05		3040	Personalversicherungsbeiträge	40 000		35 000	
12 094.30		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	15 000		16 000	
3 177.50		3090	Übriger Personalaufwand	2 000		2 000	
2 679.15		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen	3 000		3 000	
24 315.45		3131	Kies, Teer, Benzin und andere Verbrauchsmaterialien	28 000		28 000	
8 505.70		3135	Verbrauchsmaterial Winterdienst (Splitt, Salz usw.)	13 000		16 000	
200 587.40		3140	Baulicher Unterhalt und Erneuerung von Strassen und Wegen	190 000		140 000	
		3141	Baulicher Unterhalt von Brücken	1 000		3 000	
35 883.45		3142	Signalisierung, Markierung	35 000		30 000	
67 644.75		3145	Winterdienst / Arbeiten durch Dritte	90 000		90 000	
		3146	Kreisel Bahnhof und Gemeindehaus / Gestaltung	150 000		50 000	
18 765.75		3150	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen	25 000		25 000	
158.00		3170	Spesenentschädigungen	900		900	
18 162.30		3180	Versicherungsbeiträge, Gebühren und div.	18 000		20 000	
62 312.30		3181	Projektierungs- und Planungsarbeiten	120 000		70 000	
14 488.10		3182	Entsorgung von Abfällen	15 000		15 000	
62 404.70		3183	Entwässerungsgebühren	60 000		62 000	
53 718.75		3650	Kies und übrige Beiträge an Gemeindestrassen 3. Klasse	25 000		25 000	
	1 000.00	4350	Verkäufe				
	16 987.35	4360	Rückerstattungen		6 000		6 000
	31 846.30	4361	Rückerstattungen von Sozialzulagen und Versicherungen		3 000		3 000
	10 700.00	4370	Bussen SVG		7 000		5 000
	1 971.70	4520	Rückerstattung von der Gemeinde Waldkirch für Brückenunterhalt		2 000		2 000
	173 819.00	4610	Beiträge des Kantons		168 000		170 000
	112 600.00	4900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten		99 000		113 000
311 084.20	122 317.00	1625	Werkhof	221 200	113 000	220 500	107 000
101 547.75		3010	Löhne	104 000		102 000	
8 182.25		3030	Sozialversicherungsbeiträge	8 200		8 200	
11 627.40		3040	Personalversicherungsbeiträge	11 000			
3 625.40		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4 000		4 500	
48.00		3090	Übriger Personalaufwand	500		500	
1 417.70		3110	Anschaffungen von Mobilien, Geräten und Einrichtungen	2 500		2 500	

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
54 966.95		3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	60 000		60 000	
3 722.75		3130	Verbrauchsmaterial	5 000		5 000	
98 861.70		3140	Baulicher Unterhalt	10 000		10 000	
2 738.75		3150	Übriger Unterhalt	2 500		2 500	
		3170	Spesenentschädigungen	500		300	
6 445.55		3180	Versicherungen, Abgaben, Telefon und div.	8 000		7 000	
17 900.00		3900	Intern verrechnete Personal- und Betriebskosten	5 000		18 000	
	5 000.00	4340	Rückerstattung Elektrizitätsversorgung		5 000		5 000
	4 500.00	4350	Verkäufe von Mobiliar u. Geräten				
	2 517.00	4360	Diverse Rückerstattungen		4 000		4 000
	87 600.00	4900	Intern verrechnete Personal- und Betriebskosten		80 000		74 000
	22 700.00	4911	Intern verrechnete Kosten Anteil Heizung (von Gemeindehaus)		24 000		24 000
287.30	24 299.30	1626	Parkplätze, Ruhender Verkehr	11 200	23 000	10 800	25 000
		3120	Energie	300		100	
		3130	Verbrauchsmaterial	300		200	
		3140	Baulicher Unterhalt	10 000		10 000	
287.30		3150	Übriger Unterhalt	600		500	
	12 890.00	4340	Parkgebühren von vermieteten Parkplätzen		12 000		14 000
	11 409.30	4341	Parkgebühren aus Parkuhren		11 000		11 000
610 863.86	82 760.00	165	Öffentlicher Verkehr	867 700	81 000	910 300	80 000
610 863.86	82 760.00	1650	Öffentlicher Verkehr	867 700	81 000	910 300	80 000
5 694.50		3100	Büromaterialien, Drucksachen, div.	4 000		5 000	
358.30		3140	Baulicher Unterhalt Wartekabinen und Bushaltestellen	5 000		5 000	
699.81		3180	Dienstleistungen GA-Tageskarten	900		900	
436 376.00		3610	Beiträge an Kanton für öffentlichen Verkehr	685 000		700 000	
29 982.25		3614	Gemeindebeitrag an Versuchsbetriebe ÖV	37 000		51 000	
63 953.00		3621	Tarifverbund «Ostwind»	59 000		68 000	
6 000.00		3640	Beitrag an Bodensee-Schiffahrt	3 000		3 000	
67 800.00		3660	Tageskarten Gemeinde	73 800		77 400	
	82 760.00	4361	Rückerstattungen für Tageskarte Gemeinde		81 000		80 000

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

16 Verkehr

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1610 Kantonsstrassen

Minderaufwand CHF 60 000

Restkosten der Kreiselgestaltungen, die nicht vollumfänglich im Jahr 2012 abgeschlossen werden können.

1621 Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze

Minderaufwand CHF 229 000

Reduktion der Projektierungs- und Planungsarbeiten sowie der Kosten für die Kreisel Bahnhof und Gemeindehaus, die im Jahr 2012 grösstenteils abgeschlossen werden.

1650 Öffentlicher Verkehr

Mehraufwand CHF 44 000

Verbesserungen auf den Linien des öffentlichen Verkehrs (Linien 200 und 203) sowie Angebotsverbesserung der VBSG-Versuchslinie 12 (Abacus).

ALLGEMEINE VERWALTUNG 17 Umwelt, Raumordnung

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 145 157.05	1 969 469.05	17	Umwelt, Raumordnung	2 523 200	2 325 000	3 588 400	3 276 500
	175 688.00		Saldo		198 200		311 900
1 629 373.25	1 629 373.25	171	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	2 031 800	2 031 800	2 986 500	2 986 500
191 324.65		1710	Abwasserbeseitigung Kanalisation	130 500		263 000	
		3110	Anschaffung von Mobilien u. Geräten	2 000		1 500	
102 537.20		3140	Baulicher Unterhalt und Erneuerung von Kanälen	50 000		125 000	
		3150	Übriger Unterhalt			30 000	
20 249.55		3180	Abwasserkataster / GIS	21 000		22 000	
12 790.70		3181	Projektierungen	5 000		30 000	
7 447.20		3182	Expertisen, Untersuchungen, div.	5 000		4 000	
		3183	Genereller Entwässerungsplan	2 000		1 000	
23 300.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	19 500		23 500	
25 000.00		3901	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten (GEP)	25 000		25 000	
		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	1 000		1 000	
352 488.30	12 934.80	1711	ARA Hofen, Stadt St.Gallen	594 000	13 000	749 000	16 000
348 845.05		3520	Betriebskostenbeitrag	350 000		345 000	
		3521	Beitrag an Sanierungen	240 000		400 000	
3 643.25		3522	Beitrag an Unterhalt Kanalnetz	4 000		4 000	
	12 934.80	4520	Rückerstattung Waldkirch		13 000		16 000
105 979.90		1713	Pumpwerk Sitter	91 500		98 000	
		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Geräten	500		400	
40 119.60		3120	Energie, Wasser	40 000		40 000	
35.30		3130	Verbrauchsmaterialien	1 000		600	
		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
26 354.15		3150	Übriger Unterhalt	12 000		15 000	
3 276.65		3180	Versicherungen, Telefon usw.	3 500		3 500	
6 094.20		3183	Abfuhrkosten	7 000		7 000	
30 100.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	25 500		29 500	
86 536.65	8 374.50	1714	Pumpwerk Hofen	54 800		56 500	
17 421.30		3120	Energie, Wasser	22 000		18 000	
35.30		3130	Verbrauchsmaterialien	500		300	
		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
48 414.30		3150	Übriger Unterhalt	8 000		15 000	
565.75		3180	Versicherungen, Telefon usw.	800		700	
20 100.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	21 500		20 500	
	8 374.50	4360	Rückerstattungen				
56 886.00		1715	Übrige Pumpwerke	57 000		54 000	
5 106.45		3120	Energie, Wasser	6 500		6 000	
		3130	Verbrauchsmaterialien	500		300	
		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
26 659.85		3150	Übriger Unterhalt	25 000		20 000	
19.70		3180	Versicherungen, Telefon usw.	500		200	
25 100.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	22 500		25 500	

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
366 054.65	1 608 063.95	1718	Finanzierungskonto	1 104 000	1 517 000	1 766 000	1 405 000
23 969.20		3180	Entschädigung für Inkasso und Spesen der Abwasser- und Entwässerungsgebühren	24 000		24 000	
266 585.45		3360	Abschreibung Abwasseranlagen	1 010 000		1 672 000	
65 500.00		3900	Intern verrechnete Zahlung an Energiefonds	60 000		60 000	
10 000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	10 000		10 000	
	850 700.55	4340	Abwassergebühren		820 000		825 000
	301 348.55	4341	Entwässerungsgebühren		305 000		300 000
	298 014.85	4390	Anschlussbeiträge		200 000		120 000
	158 000.00	4930	Intern verrechnete Kapitalzinsen		192 000		160 000
470 103.10		1719	Ausgleich Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung		501 800		1 565 500
470 103.10		3810	Einlage in Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung				
		4810	Entnahme aus Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung		501 800		1 565 500
319 015.85	319 015.85	172	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	273 200	273 200	270 000	270 000
319 015.85	257 796.71	1720	Abfallbeseitigung	273 200	253 700	265 000	270 000
1 300.00		3100	Drucksachen	2 000		2 000	
77 658.25		3110	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Containern	5 000		5 000	
		3130	Verbrauchsmaterial, Gebührenmarken usw.	200		200	
730.00		3140	Baulicher Unterhalt diverser Sammelstellen	6 000		3 000	
1 501.20		3150	Unterhalt von Mobilien u. Geräten	1 500		1 700	
		3170	Spesenentschädigungen	500		300	
2 553.15		3181	Projekt «Saubere Gemeinde»	10 000		9 000	
1 433.00		3183	Mehrwertsteuer / Vorsteuerkürzungen	1 000		1 300	
48 886.55		3185	Papiersammlung	53 000		50 000	
46 180.65		3187	Grüngutentsorgung	40 000		48 000	
38 467.05		3188	Div. Gratisentsorgungen	44 000		42 000	
9 426.00		3521	Betriebskosten an regionale Sammelstellen für Sonder- und Giftabfälle	9 000		9 500	
		3650	Beiträge an Quartierkompostierplätze	1 000		1 000	
58 200.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	67 000		59 000	
16 300.00		3901	Intern verrechnete Zahlung an Energiefonds	16 000		16 000	
15 000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	15 000		15 000	
1 380.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	2 000		2 000	
	73 801.25	4340	Grundgebühren		76 000		76 000
	18 077.66	4342	Gebühren Grünabfälle		18 000		19 000
	1 247.00	4343	Rückerstattung für Häckseldienst		2 000		2 000
	56 876.50	4350	Verkäufe von Altstoffen		58 000		60 000
	81 671.00	4360	Rückerstattungen A-Region		79 000		90 000
	2 370.45	4361	Diverse Rückerstattungen		2 000		2 000
	21 052.85	4600	Subventionen an Glasentsorgung		17 000		19 000
	2 700.00	4930	Zins zu Gunsten Spezialfinanzierung Abfallentsorgung		1 700		2 000

ALLGEMEINE VERWALTUNG 17 Umwelt, Raumordnung

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	61 219.14	1729	Ausgleich Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung		19 500	5 000	
		3810	Einlage in Spezialfinanzierung			5 000	
	61 219.14	4810	Entnahme aus Spezialfinanzierung		19 500		
3 098.00	40.00	173	Übriger Umweltschutz	13 000		12 000	
3 098.00	40.00	1730	Übriger Umweltschutz	13 000		12 000	
720.90		3110	Anschaffung von Geräten	8 000		7 000	
2 377.10		3130	Verbrauchsmaterial	5 000		5 000	
	40.00	4360	Rückerstattungen				
81 957.70	12 792.70	174	Friedhof, Bestattungen	104 800	13 000	90 500	13 000
81 957.70	12 792.70	1740	Friedhof, Bestattungen	104 800	13 000	90 500	13 000
1 647.00		3100	Inserate / Amtliche Todesanzeigen	1 800		2 000	
		3110	Anschaffung von Mobilien und Geräten	1 000		500	
2 475.85		3120	Wasser, Energie	3 500		3 000	
398.80		3130	Verbrauchsmaterialien	1 000		500	
17 474.80		3140	Unterhalt von Friedhöfen und Leichenhallen	25 000		12 000	
		3150	Unterhalt von Geräten	500		500	
58 885.55		3180	Bestattungskosten, Leichenschauen	70 000		70 000	
1 075.70		3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern und Abgaben	2 000		2 000	
	9 987.70	4360	Rückerstattungen von Privaten		8 000		8 000
	2 805.00	4361	Grabtaxen		5 000		5 000
2 838.95		175	Gewässerverbauungen	14 000		13 000	
2 838.95		1750	Gewässerverbauungen	14 000		13 000	
		3130	Verbrauchsmaterial	1 000		1 000	
1 995.35		3140	Baulicher Unterhalt	8 000		10 000	
843.60		3610	Kanton / Anteil Kosten Sitter	5 000		2 000	
50 934.15		177	Raumplanung	36 000	2 000	146 000	2 000
50 934.15		1770	Raumplanung	36 000	2 000	146 000	2 000
		3100	Drucksachen, Inserate, Baureglements und Zonenpläne	2 000		2 000	
591.85		3180	Ortsplanung: Verfahrenskosten, Überbauungs- und Gestaltungsplanung	10 000		10 000	
19 560.90		3184	Gesamtrevision Ortsplanung				
		3186	Planung Kernzone Oedenhof			110 000	
8 448.50		3188	Massnahmen St.Gallerstrasse				
22 332.90		3620	Beitrag an die Vereinigung der Gemeinden der Region Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee	24 000		24 000	
		4360	Rückerstattungen		2 000		2 000
57 939.15	8 247.25	178	Naturschutz	50 400	5 000	70 400	5 000
57 939.15	8 247.25	1780	Naturschutz	50 400	5 000	70 400	5 000
11 588.95		3140	Bauaufwendungen für Naturschutzgebiete	14 000		30 000	
7 219.35		3180	Projekt Ökologische Vernetzung	5 000		5 000	
17 568.85		3181	Bekämpfung von Problempflanzen	8 000		10 000	
21 282.00		3650	Abgeltung ökologische Leistungen	23 000		25 000	
280.00		3651	Beiträge	400		400	
		4360	Rückerstattungen		5 000		5 000
	8 247.25	4610	Staatsbeiträge				

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

17 Umwelt, Raumordnung

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1710 Abwasserbeseitigung Kanalisation

Mehraufwand CHF 132'500

Sanierung der Kanalisation Heiligkreuz sowie allgemeine bauliche Anpassungen.

1711 ARA Hofen, Stadt St.Gallen

Mehraufwand CHF 152'000

Beitrag an die Sanierung bzw. Ausbautetappe gemäss Mitteilung des städtischen Entsorgungsamtes.

1718 Finanzierungskonto

Mehraufwand CHF 774'000

Abschreibung der Investitionsausgaben Gewässerschutz und der Bewässerung der neuen Sportstätte Grüntal.
Rückgang der Anschlussbeiträge aufgrund Rückgang der Bautätigkeit von Neubauten.

1719 Ausgleich Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Entnahme des Fehlbetrages der Laufenden Rechnung Kontengruppe 171.

1729 Ausgleich Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Einlage in die Spezialfinanzierung, um den Ausgleich der Kontengruppe Abfall (172) zu erreichen.

1770 Raumplanung

Mehraufwand CHF 110'000

Gemeindebeitrag an die Planung der Kernzone Oedenhof (Nachtragskredit wurde bereits im 2012 gesprochen).

1780 Naturschutz

Mehraufwand CHF 20'000

Aufwendungen für den Bau eines Amphibienleitwerks.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 18 Volkswirtschaft

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
266377.65	169243.35	18	Volkswirtschaft	265 100	163 300	319 200	205 900
	97 134.30		Saldo		101 800		113 300
36211.10		180	Landwirtschaft	36 400		36 900	
28211.10		1800	Landwirtschaft	28 400		28 900	
2 084.85		3010	Löhne	1 000		1 000	
304.35		3030	Sozialversicherungsbeiträge	100		100	
24.95		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge				
341.00		3170	Spesenentschädigungen	100		100	
2 767.60		3180	Dienstleistungen, Honorare, Beiträge usw.	2 200		2 200	
4 458.00		3183	Hagelabwehr	4 500		5 500	
		3185	Diverse Aufwendungen für die Bekämpfung des Feuerbrandes	500			
11 910.35		3610	Beitrag an Tierseuchenkasse	12 000		12 000	
2 000.00		3650	Beitrag an Viehversicherungsgenossenschaft	2 000		2 000	
4 320.00		3660	Beiträge an Bienenhalter	6 000		6 000	
8 000.00		1802	Tierkörpersammelstelle / Kadaverbeseitigung	8 000		8 000	
8 000.00		3520	Regionale und lokale Tierkörpersammelstelle	8 000		8 000	
45 567.50	8 949.25	181	Forstwirtschaft	46 700	8 300	46 700	8 300
45 567.50	8 949.25	1810	Forstwirtschaft	46 700	8 300	46 700	8 300
209.90		3181	Beiträge, div.	500		500	
948.15		3183	Revierbeförderung Gemeindewälder, Grundsteuern	1 200		1 200	
5 662.45		3184	Holzgewinnungskosten durch Dritte und Waldunterhalt	5 000		5 000	
28 747.00		3610	Beförderungskostenanteil	30 000		30 000	
10 000.00		3620	Ortsbürgergemeinde St.Gallen Sponsoring im Bruggwald	10 000		10 000	
	7 502.45	4340	Beförderungstaxe (neu in Konto 4360)				
	1 446.80	4350	Verkäufe von Holz		500		500
		4360	Rückerstattungen von Beförderungskosten		7 800		7 800
1 481.25	980.10	182	Jagd, Fischerei, Tierschutz	1 800	1 000	1 800	1 000
1 481.25	980.10	1820	Jagd, Fischerei, Tierschutz	1 800	1 000	1 800	1 000
480.00		3010	Entschädigung Tierschutzbeauftragter	800		800	
1.25		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge				
1 000.00		3180	Dienstleistungen und Honorare	1 000		1 000	
	980.10	4410	Jagdpatchzinsen		1 000		1 000
14 598.40		183	Tourismus, Kommunale Werbung	17 000		17 000	
14 598.40		1830	Tourismus, Kommunale Werbung	17 000		17 000	
1 708.40		3100	Ortsplan Wittenbach, Inserate, div.	3 000		3 000	
2 000.00		3180	Dienstleistungen, Honorare	2 000		2 000	
7 040.00		3181	Internet Homepage	8 000		8 000	
3 850.00		3650	Beitrag an St.Gallen-Bodensee-Tourismus	4 000		4 000	
9 819.40	614.00	184	Industrie, Gewerbe, Handel	9 500	300	20 500	300
8 094.80	614.00	1840	Industrie, Gewerbe, Handel		300		300
8 094.80		3180	Immobilienmesse St.Gallen				
	614.00	4340	Vermietung von Marktständen		300		300

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 724.60		1845	Zentrumsplatz	9 500		20 500	
		3110	Anschaffungen von Mobilien und Geräten	3 000		500	
342.35		3120	Energie	1 000		1 000	
815.35		3130	Verbrauchsmaterial	1 500		1 000	
268.20		3140	Baulicher Unterhalt	3 000		2 000	
		3142	Übernahme Zentrumsplatz / Restkosten			15 000	
298.70		3180	Veranstaltungen, Versicherungen usw.	1 000		1 000	
158 700.00	158 700.00	186	Energie	153 700	153 700	196 300	196 300
158 700.00	158 700.00	1865	Energiefonds	153 700	153 700	196 300	196 300
92 093.45		3660	Beiträge	90 000		90 000	
66 606.55		3800	Einlage in Energiefonds	63 700		106 300	
	76 200.00	4420	Zahlungen der Elektrizitätsversorgung		76 000		118 300
	65 500.00	4900	Intern verrechnete Zahlung der Abwasserentsorgung		60 000		60 000
	16 300.00	4901	Intern verrechnete Zahlung der Abfallentsorgung		16 000		16 000
	700.00	4930	Zins zu Gunsten Fonds		1 700		2 000

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

18 Volkswirtschaft

1865 Energiefonds

Die Speisung und die Entnahme des Energiefonds sind im Energiefonds-Reglement geregelt.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 19 Finanzen

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2942040.21	30631862.34	19	Finanzen	4244800	31477400	3715400	32757300
27689822.13			Saldo	27232600		29041900	
188435.99	23658521.80	190	Gemeindesteuern	380000	24526000	380000	25686000
188435.99	23658521.80	1900	Gemeindesteuern	380000	24526000	380000	25686000
188435.99		3300	Abschreibungen von Steuern	380000		380000	
	21253568.05	4000	Einkommens- und Vermögenssteuern		22230000		23380000
	22445.90	4001	Nachsteuern		10000		10000
	1296408.15	4020	Grundsteuern		1350000		1360000
	1050394.70	4040	Handänderungssteuern		900000		900000
	35705.00	4060	Hundesteuern		36000		36000
		191	Finanzausgleich		759600		617000
		1910	Finanzausgleich		759600		617000
		4440	Ressourcenausgleichsbeitrag		759600		617000
33790.35	3444049.15	193	Einnahmenanteile	10000	2705400	10000	3000400
33790.35	3444049.15	1930	Einnahmenanteile	10000	2705400	10000	3000400
33790.35		3300	Abschreibungen von Steueranteilen	10000		10000	
	1633407.15	4410	Gewinn- und Kapitalsteuern		1550000		1700000
	809001.75	4411	Grundstückgewinnsteuern		420000		500000
	389.20	4413	Motorfahrzeugsteuern		400		400
	722794.40	4414	Quellensteuern natürlicher Personen		700000		750000
	38159.75	4415	Quellensteuern auf Vorsorgeeinrichtungen und Abr. BGSA		35000		50000
	240296.90	4417	Nachsteuern von juristischen Personen				
18005.50	31665.00	194	Liegenschaften Finanzvermögen	17900	32000	21400	32000
10517.45	11063.00	1940	Liegenschaft Linden	10700	11000	10700	11000
517.45		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Abgaben	700		700	
10000.00		3300	Abschreibung	10000		10000	
	11063.00	4230	Pachtzinsen		11000		11000
1711.00		1941	Liegenschaft Oedenhof	2700		1700	
406.80		3140	Baulicher Unterhalt	1000			
1304.20		3180	Versicherungen und Abgaben, div.	1700		1700	
		1942	Liegenschaft Romanshornerstr. 31			4500	
		3140	Baulicher Unterhalt			4500	
5777.05	20602.00	1949	Diverse Liegenschaften	4500	21000	4500	21000
43.20		3130	Verbrauchsmaterialien	500		500	
		3140	Baulicher Unterhalt	1000		1000	
5733.85		3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern, div.	3000		3000	
	20602.00	4230	Miet- und Pachtzinsen		21000		21000
915319.12	1285780.19	195	Zinsen	990900	1243000	929000	1210500
915319.12	1285780.19	1950	Zinsen	990900	1243000	929000	1210500
885.45		3210	Kurzfristige Schulden	20000		20000	
635917.33		3220	Mittel- und langfristige Schulden	630000		610000	
49074.30		3230	Elektrizitätsversorgung	50000		50000	
55305.14		3290	Ausgleichszinsen von Gemeindesteuern	80000		70000	
1836.90		3291	Ausgleichszinsen von Spezialsteuern	2000		2000	
172300.00		3930	Intern verrechneter Zinsaufwand (Spezialfinanzierungen, Fonds)	208900		177000	

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	24 165.54	4200	Flüssige Mittel		20 000		20 000
	2 536.25	4210	Guthaben		6 000		4 000
	95 006.02	4215	Verzugs- und Ausgleichszinsen von Gemeindesteuern		110 000		100 000
	3 755.55	4216	Verzugs- und Ausgleichszinsen von Spezialsteuern		2 000		2 000
	6 516.83	4220	Anlagen des Finanzvermögens		7 000		7 000
	648 700.00	4221	Schulgemeinden		620 000		620 000
	21 100.00	4932	Zinsgutschrift von Investitionen des Feuerschutzes		18 000		17 500
	484 000.00	4933	Zinsgutschrift von Investitionen Alterszentrum Kappelhof		460 000		440 000
	1 205 846.20	196	Erträge ohne Zweckbindung		1 205 400		1 205 400
	1 205 846.20	1960	Erträge ohne Zweckbindung		1 205 400		1 205 400
	421.00	4340	Benützungsgebühren (Plakatgesellschaft usw.), div.		400		400
	5 425.20	4400	Bund / Rückverteilung CO ₂ -Abgabe		5 000		5 000
	1 200 000.00	4420	Ablieferung der Elektrizitätsversorgung		1 200 000		1 200 000
1 786 489.25	1 006 000.00	199	Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	2 846 000	1 006 000	2 375 000	1 006 000
1 786 489.25	1 006 000.00	1990	Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	2 846 000	1 006 000	2 375 000	1 006 000
1 786 489.25		3310	Ordentliche Abschreibungen gemäss Abschreibungsplan Seite 41	2 406 000		2 375 000	
		3329	Zusätzliche Abschreibung Alters- und Pflegeheim Kappelhof	440 000			
	446 000.00	4944	Intern verrechneter Ertrag Abschreibung Betreute Wohnungen		446 000		446 000
	560 000.00	4945	Intern verrechneter Ertrag Abschreibung Alters- und Pflegeheim		560 000		560 000

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

19 Finanzen

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2012

1900 Gemeindesteuern

Mehrertrag CHF 1 160 000

Das Budget geht von der Annahme aus, dass der budgetierte Ertrag 2012 nicht ganz erreicht wird. Gemäss Mitteilung des Kantonalen Steueramtes kann für 2013 mit einer Erhöhung von 1,75% auf dem erwarteten Ertrag 2012 gerechnet werden. Der Ertrag 2013 basiert auf einem erhöhten Steuerfuss von 140% der einfachen Steuer.

1910 Finanzausgleich

Minderertrag CHF 143 000

Zahlung aus der ersten Stufe des neuen Finanzausgleichs. Massgebend für die Berechnung sind verschiedene Faktoren von sämtlichen Gemeinden im Kanton sowie die technische Steuerkraft von Wittenbach. Die tiefere Abgeltung erfolgt aufgrund der Reduktion des Satzes als Massnahme aus dem Sparpaket des Kantons.

1930 Einnahmeanteile

Mehrertrag CHF 295 000

Gemäss dem Kantonalen Steueramt kann mit einem leicht erhöhten Ertrag gegenüber 2012 gerechnet werden. Im 2012 ist der budgetierte Betrag bereits erreicht.

Für die Grundstückgewinnsteuern wird ein leichter Anstieg an Handänderungen erwartet.

1950 Zinsen

Mehrertrag CHF 29 400

Dank der immer noch anhaltenden Phase mit Tiefzinsen beträgt der durchschnittliche Zinssatz für mittel- und langfristige Darlehen rund 2,6%. Da an der Zinsfront kaum ein Anstieg der Zinsen bemerkbar ist, werden auch die Zinsen von kurzfristigen Schulden nicht erheblich steigen.

1960 Erträge ohne Zweckbindung

Ablieferung der Elektrizitätsversorgung wie im Jahre 2012.

1990 Abschreibung auf Verwaltungsvermögen

Minderaufwand CHF 471 000

Einige Investitionen können Ende 2012 vollumfänglich abgeschrieben werden. Neue Abschreibungen fallen für den Ausbau Grüntalstrasse, die Sportstätte Grüntal und für die Geh- und Radwege Romanshonerstrasse und Zentrum-Lee an. Es sind keine Zusatzabschreibungen budgetiert.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 3 Aufwand nach Sachgruppen

Rechnung 2011				Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
48 247 939.79	48 045 231.56		Gesamttotal	50 917 600	49 069 600	53 114 700	51 743 900
48 247 939.79		3	Aufwand	50 917 600		53 114 700	
11 310 593.50		30	Personalaufwand	11 477 700		11 441 200	
282 021.20		300	Löhne der Behördenmitglieder	334 600		275 600	
9 154 284.90		301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9 259 800		9 309 300	
716 965.30		303	Sozialversicherungsbeiträge	716 000		718 900	
829 547.10		304	Personalversicherungsbeiträge	814 700		800 700	
116 474.05		305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	113 700		121 300	
211 300.95		309	Übrige	238 900		215 400	
4 608 411.07		31	Sachaufwand	4 831 900		4 975 600	
328 330.32		310	Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	355 800		319 500	
300 149.90		311	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen	249 500		301 300	
340 551.95		312	Wasser, Energie	354 800		358 600	
606 543.14		313	Verbrauchsmaterial	624 600		638 200	
818 707.80		314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1 079 400		973 000	
219 922.20		315	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen durch Dritte	170 600		206 200	
113 533.35		316	Mieten, Pachten und Benützungsschädigungen	103 000		111 200	
34 289.40		317	Spesenentschädigungen	47 300		46 400	
1 846 383.01		318	Dienstleistungen und Honorare	1 846 900		2 021 200	
744 136.86		32	Passivzinsen	783 000		753 000	
885.45		321	Kurzfristige Schulden	20 000		20 000	
635 917.33		322	Mittel- und langfristige Schulden	630 000		610 000	
49 074.30		323	Sonderrechnungen	50 000		50 000	
58 259.78		329	Übrige	83 000		73 000	
2 494 284.70		33	Abschreibungen	4 473 000		4 814 000	
251 210.00		330	Finanzvermögen	427 000		427 000	
1 786 489.25		331	Verwaltungsvermögen (ordentliche)	2 406 000		2 375 000	
		332	Verwaltungsvermögen (zusätzliche)	440 000			
456 585.45		336	Verwaltungsvermögen (Spezialfinanzierungen)	1 200 000		2 012 000	
17 811 376.28		34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	17 583 500		18 468 500	
17 811 376.28		345	Finanzbedarf der Schulgemeinden	17 583 500		18 468 500	
499 264.60		35	Entschädigungen an Gemeinwesen	833 900		1 214 900	
499 264.60		352	Gemeinden	833 900		1 214 900	
7 657 318.93		36	Eigene Beiträge	8 339 700		8 746 800	
867 935.25		361	Kanton	1 129 000		1 503 000	
247 093.15		362	Gemeinden	236 100		259 000	
6 000.00		364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	3 000		3 000	
1 748 498.86		365	Private Institutionen	1 916 100		1 867 100	
4 787 791.67		366	Private Haushalte	5 055 500		5 114 700	
674 274.35		38	Einlagen in Sondervermögen	153 800		111 300	
66 606.55		380	Zweckbestimmte Zuwendungen	63 700		106 300	
607 667.80		381	Spezialfinanzierungen	90 100		5 000	
2 448 279.50		39	Intern verrechneter Aufwand	2 441 100		2 589 400	
742 179.50		390	Verwaltungs- und Betriebskosten	724 200		924 900	
22 700.00		391	Materialkosten	24 000		24 000	
677 400.00		393	Kapitalzinsen	686 900		634 500	
1 006 000.00		394	Abschreibungen	1 006 000		1 006 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 4 Ertrag nach Sachgruppen

Rechnung 2011			Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	48 045 231.56	4		49 069 600		51 743 900
	23 658 521.80	40		24 526 000		25 686 000
	21 276 013.95	400		22 240 000		23 390 000
	1 296 408.15	402		1 350 000		1 360 000
	1 050 394.70	404		900 000		900 000
	35 705.00	406		36 000		36 000
	846 190.34	42		830 000		818 000
	24 165.54	420		20 000		20 000
	105 702.97	421		122 000		110 000
	655 216.83	422		627 000		627 000
	31 665.00	423		32 000		32 000
	29 440.00	427		29 000		29 000
	13 764 045.14	43		13 674 800		13 817 800
	621 832.30	430		620 000		620 000
	1 418 019.42	431		1 330 000		1 352 000
	7 060 972.00	432		7 216 000		7 398 000
	1 379 382.21	434		1 339 700		1 392 700
	174 348.55	435		166 500		168 500
	2 798 955.81	436		2 793 600		2 759 600
	12 520.00	437		9 000		7 000
	298 014.85	439		200 000		120 000
	4 726 654.45	44		4 747 000		4 941 700
	5 425.20	440		5 000		5 000
	3 445 029.25	441		2 706 400		3 001 400
	1 276 200.00	442		1 276 000		1 318 300
		444		759 600		617 000
	662 259.59	45		607 000		653 500
	511 439.90	451		439 500		464 500
	150 819.69	452		167 500		189 000
	1 844 613.95	46		1 696 900		1 610 900
	35 552.85	460		27 900		29 900
	1 711 435.00	461		1 606 000		1 508 000
	97 176.10	462		60 000		70 000
	450.00	469		3 000		3 000
	94 666.79	48		546 800		1 626 600
	33 447.65	480		25 500		26 000
	61 219.14	481		521 300		1 600 600
	2 448 279.50	49		2 441 100		2 589 400
	742 179.50	490		724 200		924 900
	22 700.00	491		24 000		24 000
	677 400.00	493		686 900		634 500
	1 006 000.00	494		1 006 000		1 006 000

Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG 1 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2944318.70			Gesamttotal	5 950 000		7 111 000	30 000
	2944318.70		Saldo		5 950 000		7 081 000
119092.50		11	Öffentliche Sicherheit	120 000		300 000	30 000
	119092.50		Saldo		120 000		270 000
119092.50		114	Feuerwehr	120 000		300 000	30 000
		11412	Ersatz Atemschutzfahrzeug			180 000	30 000
		5060	Anschaffungskosten			180 000	
		6610	Subvention Gebäudeversicherunganstalt				30 000
119092.50		11490	Gruppenwasserversorgung BHW	120 000		120 000	
119092.50		5620	Ausbaubeiträge / Anteil Feuerschutz	120 000		120 000	
		13	Kultur, Freizeit	2 000 000		2 939 000	
			Saldo		2 000 000		2 939 000
		134	Sport	2 000 000		2 939 000	
		13400	Sportplatz Grüntal	2 000 000		2 939 000	
		5011	Erstellung Kunstrasenfeld	2 000 000		2 939 000	
		15	Soziale Wohlfahrt	320 000			
			Saldo		320 000		
		15710	Alterszentrum Kappelhof	320 000			
		5030	Projektierung Haus 4	320 000			
2518943.25		16	Verkehr	2 460 000		2 160 000	
	2518943.25		Saldo		2 460 000		2 160 000
597398.80		161	Kantonsstrassen	360 000		710 000	
597398.80		16110	Geh- und Radweg Leestrasse				
597398.80		5610	Kostenbeitrag an Kanton				
		16111	Radweg Romanshornestrasse	360 000		360 000	
		5610	Kostenbeitrag an Kanton	360 000		360 000	
		16112	Radweg Zentrum – Lee			350 000	
		5610	Kostenbeitrag an Kanton			350 000	
1921544.45		162	Gemeindestrassen	2 100 000		1 450 000	
10489.25		16214	Bruggwaldstrasse	480 000			
10489.25		5010	Sanierungs- u. Erneuerungsarbeiten	480 000			
787121.05		16215	Dottenwilerstrasse (1. Etappe)	60 000			
787121.05		5010	Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten	60 000			
1123934.15		16222	Bahnhofstrasse und Bahnhofplatz	95 000			
1123934.15		5010	Bauaufwendungen Strassenbau	95 000			
		16223	Grüntalstrasse			1 450 000	
		5010	Bauaufwendungen Strassenbau			1 450 000	
		16224	Dottenwilerstrasse (2. + 3. Etappe)	1 465 000			
		5010	Bauaufwendungen Strassenbau	1 465 000			

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

11490 Gruppenwasserversorgung BHW

CHF 120000

Anteil Baukostenbeitrag an diverse Ausbauprojekte gemäss Budget Gruppenwasserversorgung.

13400 Sportplatz Grüntal

CHF 2939000

Im Frühjahr 2012 hat die Bürgerschaft der Vorlage zur Erstellung des Kunstrasenfelds zugestimmt und somit kann der Bau im Jahr 2013 erfolgen.

16111 Radweg Romanshorerstrasse

CHF 360000

Der Gemeindeanteil an diesen Ausbaurkosten beträgt 35%. Dieser Radweg wird zwischen Unterlören und Häggenschwil erstellt. Die Ausführung war für das Jahr 2012 vorgesehen, wird voraussichtlich aber erst im Jahr 2013 realisiert.

16112 Radweg Zentrum – Lee

CHF 350000

Dieser Radweg wird zwischen dem Zentrum Wittenbach und dem Lee-Kreisel erstellt. Die Ausführung sollte im 2013 möglich sein.

16223 Grüntalstrasse

CHF 1450000

Als weitere Etappe soll gemäss Verkehrskonzept die Grüntalstrasse saniert werden. Die Details sind in einem separaten Gutachten umschrieben.

INVESTITIONSRECHNUNG

Rechnung 2011		Konto	Text	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
306282.95		17	Umwelt, Raumordnung	1 050 000		1 712 000	
	306282.95		Saldo		1 050 000		1 712 000
39 697.50		170	Wasserversorgung	40 000		40 000	
39 697.50		17010	Gruppenwasserversorgung BHW	40 000		40 000	
39 697.50		5620	Ausbaubeiträge / Anteil Wasserversorgung	40 000		40 000	
266 585.45		171	Abwasserbeseitigung	1 010 000		1 672 000	
		17111	ARA Hofen / Seewasserleitung	650 000		1 040 000	
		5620	Beitrag an Stadt St.Gallen	650 000		1 040 000	
9 360.00		17122	Kanalisation Betten Süd				
9 360.00		5010	Bauaufwendungen				
256 002.35		17123	Meteorwasserleitung Dottenwilerstrasse				
256 002.35		5010	Bauaufwendungen				
		17124	Meteorwasserleitung Bruggwaldstrasse	310 000			
		5010	Bauaufwendungen	310 000			
1 223.10		17125	Kanalisationsanschlüsse Hinterland	50 000			
1 223.10		5010	Bauaufwendungen	50 000			
		17126	Bewässerung Sportstätte			632 000	
		5010	Bauaufwendungen			632 000	

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

17010 Gruppenwasserversorgung BHW

CHF 40 000

Beiträge an die Ausbaurkosten der Gruppenwasserversorgung. Dieser Betrag wird zu 75% im Feuerschutz (Konto 11490) und zu 25% in diesem Konto verbucht.

17111 ARA Hofen / Seewasserleitung

CHF 1 040 000

An den Ausführungskosten hat sich die Gemeinde Wittenbach anteilmässig mit rund 10% zu beteiligen. Die Arbeiten erfolgen über die Jahre 2012 bis 2014.

17126 Bewässerung Sportstätte

CHF 632 000

Die Bewässerung der Sportstätte wird mit dem Bau des Kunstrasenfeldes im Jahr 2013 realisiert.

INVESTITIONSRECHNUNG 5/6 Ausgaben und Einnahmen nach Sachgruppen

Rechnung 2011		Konto	Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2 944 318.70			5 950 000		7 111 000	30 000
2 944 318.70		5	5 950 000		7 111 000	
2 188 129.90		50	4 780 000		5 201 000	
2 188 129.90		501	4 460 000		5 021 000	
		503	320 000			
		506			180 000	
756 188.80		56	1 170 000		1 910 000	
597 398.80		561	360 000		710 000	
158 790.00		562	810 000		1 200 000	
		6				30 000
		66				30 000
		661				30 000

Abschreibungsplan

Konto	Objekt	Buchwert 1.1.2012	Ausgaben gemäss Budget 2012	Abschreibungen Budget 2012	Ausgaben gemäss Budget 2013	Für 2013 vorgesehene Abschreibungen
11	Ordentliches Vermögen					
110	Sachgüter	21 201 539.65		2 626 000.00		2 174 000.00
	Tiefbauten					
	Schiessanlage	1 324 717.95		90 000.00		90 000.00
	Passerelle und Oedenhof-Zentrum	540 870.10		80 000.00		80 000.00
	Dottenwilerstrasse 1. Etappe	697 121.05	60 000.00	90 000.00		90 000.00
	Bahnhofstrasse und Bahnhofplatz	973 934.15	95 000.00	150 000.00		150 000.00
	Bruggwaldstrasse		480 000.00	80 000.00		48 000.00
	Dottenwilerstrasse 2. + 3. Etappe		1 465 000.00	140 000.00		146 500.00
	Grüntalstrasse				1 450 000.00	145 000.00
	Sportstätten Grüntal (15 Jahre)				2 939 000.00	196 000.00
	Hochbauten					
	Mehrzweckbetriebsgebäude	413 655.30				
	– Anteil allgemein			150 000.00		150 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / Haus 1 + 2	946 168.25		560 000.00		560 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / zusätzliche Abschreibung			440 000.00		
	Alterszentrum Kappelhof / Wohnungen	6 325 747.95		372 000.00		372 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / Neubau	1 258 000.00		74 000.00		74 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / Projektierung Haus 4		320 000.00	320 000.00		
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					
	EDV-Ersatzbeschaffung	133 304.00		40 000.00		40 000.00
	Ersatz Kehrsaugmaschine	72 500.90		40 000.00		32 500.00
112	Investitionsbeiträge	1 215 883.30		220 000.00		201 000.00
	Investitionsbeiträge an Kanton					
	Geh- und Radweg Leestrasse	1 097 398.80		100 000.00		100 000.00
	Geh- und Radweg Romanshorerstrasse		360 000.00	90 000.00	360 000.00	36 000.00
	Radweg Zentrum – Lee				350 000.00	35 000.00
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
	Gruppenwasserversorgung BHW / Allgemein	118 484.50	40 000.00	30 000.00	40 000.00	30 000.00
11	Total (Konto 1990.3310)	22 417 422.95		2 846 000.00		2 375 000.00
13	Spezialfinanzierungen					
	Tiefbauten					
	Kanalisation		1 010 000.00	1 010 000.00	1 040 000.00	1 040 000.00
	Sportstätte Bewässerung				632 000.00	632 000.00
	Hochbauten					
	Mehrzweckbetriebsgebäude					
	– Anteil Feuerwehr	355 760.00		100 000.00		100 000.00
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					
	Feuerwehr					
	– Atemschutzfahrzeug				150 000.00	150 000.00
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
	Gruppenwasserversorgung BHW / Feuerwehr	355 542.50	120 000.00	90 000.00	120 000.00	90 000.00
13	Total (zulasten Spezialfinanzierungen)	711 302.50		1 200 000.00		2 012 000.00

Elektrizitätsversorgung (EVW)

LAUFENDE RECHNUNG Elektrizitätsversorgung

Rechnung 2011			Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag	Konto	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6904073.76	6471094.39	5	7567100	6694230	7633810	7088040
	432979.37			872870		545770
308074.10	20336.89	50	422700	24500	462700	24500
	287737.21			398200		438200
308074.10	20336.89	500	422700	24500	462700	24500
	287737.21			398200		438200
10150.00		3000	14000		14000	
114719.15		3010	125000		125000	
8796.35		3030	8500		8500	
9381.15		3040	9000		9000	
1858.65		3050	2500		2500	
1535.30		3090	4000		4000	
8330.35		3100	12000		12000	
1149.30		3110	5000		5000	
		3150	1000		1000	
2580.20		3170	3000		3000	
19122.80		3180	23000		23000	
360.00		3181	500		500	
58938.20		3182	115000		105000	
50000.00		3183	50000		100000	
15699.00		3187	40000		40000	
790.00		3189	5000		5000	
3163.65		3190	3200		3200	
1500.00		3520	2000		2000	
	15476.89	4360		22000		22000
	4860.00	4362		2500		2500
573054.31	46059.40	52	623500	53000	666000	53000
	526994.91			570500		613000
573054.31	46059.40	520	623500	53000	666000	53000
	526994.91			570500		613000
		3110	5000		5000	
57066.75		3111	40000		40000	
		3130	3000		3000	
166588.51		3140	200000		200000	
94273.22		3141	50000		50000	
9896.88		3143	10000		10000	
46832.85		3150	56000		64000	
6639.20		3180	8000		8000	
23905.00		3181	25000		25000	
76140.40		3182	80000		80000	
1944.00		3183	2000		2000	
12981.20		3184	13000		13000	

Rechnung 2011			Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag	Konto	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
36 423.65		3185	50 000		50 000	
10 024.65		3186	30 000		40 000	
5 000.00		3187	5 000		5 000	
25 338.00		3189	46 500		71 000	
	35 236.60	4270		50 000		50 000
	2 723.00	4350		1 000		1 000
	8 099.80	4360		2 000		2 000
372 838.35	71 351.40	56	442 000	51 830	475 000	11 450
	301 486.95			390 170		463 550
372 838.35	71 351.40	560	442 000	51 830	475 000	11 450
	301 486.95			390 170		463 550
96 755.75		3120	115 000		115 000	
2 223.95		3130	2 000		2 000	
12 860.10		3140	20 000		20 000	
209 737.80		3141	250 000		280 000	
16 137.10		3142	15 000		18 000	
35 123.65		3150	40 000		40 000	
	69 927.60	4360		50 000		10 000
	1 423.80	4510		1 830		1 450
397 3907.00	6 284 272.40	58	4 102 900	6 514 900	4 311 810	6 744 090
2 310 365.40			2 412 000		2 432 280	
397 3907.00	6 284 272.40	580	4 102 900	6 514 900	4 311 810	6 744 090
2 310 365.40			2 412 000		2 432 280	
169 126.00		3131	171 300		177 500	
2 093.75		3132	2 400		80 000	
970 529.60		3133	919 000		908 350	
2 736 212.80		3134	2 918 200		3 053 960	
50 447.20		3135	50 000		50 000	
36 049.30		3290	32 000		32 000	
9 448.35		3300	10 000		10 000	
	95.95	4240				
	3 975 902.10	4346		4 028 800		4 307 850
	1 908 686.80	4347		2 051 500		2 048 250
	334 266.70	4348		389 600		342 990
	65 320.85	4365		45 000		45 000
1 676 200.00	49 074.30	59	1 976 000	50 000	1 718 300	255 000
	1 627 125.70			1 926 000		1 463 300
	49 074.30	595		50 000		50 000
49 074.30			50 000		50 000	
	49 074.30	4210		50 000		50 000
1 200 000.00		596	1 200 000		1 200 000	
	1 200 000.00			1 200 000		1 200 000
1 200 000.00		3620	1 200 000		1 200 000	

LAUFENDE RECHNUNG Elektrizitätsversorgung

Rechnung 2011				Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
76 200.00		597	Leistungen an Energiefonds	76 000		118 300	
	76 200.00		Saldo		76 000		118 300
76 200.00		3410	Beitrag an Energiefonds	76 000		118 300	
		598	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte				205 000
			Saldo			205 000	
		4395	SAK / a.o. Rückerstattung				205 000
400 000.00		599	Abschreibungen	700 000		400 000	
	400 000.00		Saldo		700 000		400 000
400 000.00		3310	Ordentliche Abschreibung	700 000		400 000	

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

500 Verwaltungs- und Bürokosten

3182 **VRSG / Kosten für Energieverrechnung und Kostenrechnung:**
Im Jahr 2013 werden die Kosten-/Leistungsrechnung sowie die Anlagebuchhaltung eingeführt. Hierfür sind die Einführungs- und Schulungskosten budgetiert.

520 Betrieb und Unterhalt

560 **GIS (Geografisches Informationssystem):**
Für die jährlichen GIS-Aufwendungen werden CHF 40 000 budgetiert. Die Kosten für die Überführung der CAD-Daten in eine datenbankbasierende Lösung sind in der Investitionsrechnung enthalten.

3189 **Datenmanagement ZFA / EDM:**
Die Kosten für das Datenmanagement erhöhen sich aufgrund der wachsenden Anzahl an fernausgelesenen Zählern.

560 Neuanlagen, Betrieb und Unterhalt

4360 **Rückerstattungen:**
Aufgrund der rückgängigen Bautätigkeit von neuen Wohnquartieren reduzieren sich die Rückerstattungen für die Erstellung von neuen Strassenbeleuchtungen in Neuquartieren.

580 Stromeinkauf und -verkauf

3133 **Stromeinkauf, Netznutzung und Systemdienstleistungen:**
Reduktion der Kosten der SDL (Systemdienstleistungen) von 0,46 Rp./kWh auf 0,31 Rp./kWh sowie Reduktion der Netznutzungskosten der SAK um ca. 8%.

3134 **Stromeinkauf Energie:**
Erhöhung der Energiepreise durch die Energielieferanten sowie Vergütung der Rücklieferung von Solarenergie. Neu werden diese Rücklieferungen aus der EVW-Rechnung und nicht mehr aus dem Energiefonds bezahlt. Für die Rücklieferungen sind CHF 80 000 budgetiert.

4346- **Stromverkauf an Haushalte, Gewerbe und Industrie:**
4348 Ziel der neuen Tarife war, die Kosten zu decken. Zwischen den einzelnen Tarifgruppen gibt es aber unterschiedliche Preisstrukturen und damit auch unterschiedliche Preisanpassungen.

596 Beiträge ohne Zweckbindung

3620 **Beitrag an Politische Gemeinde:**
Gleicher Beitrag wie im Jahr 2012.

597 Leistungen an Energiefonds

3410 **Beitrag an Energiefonds:**
Die Einlage in den Energiefonds ist mit 0,3 Rp./kWh kalkuliert.

598 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte

4395 **SAK / a.o. Rückerstattung:**
Als Rückstellung zur Zahlung von Deckungsdifferenzen der Jahre 2009 bis 2011 ist der Betrag von CHF 205 000 budgetiert.

599 Abschreibungen

3310 **Ordentliche Abschreibungen:**
Jahrestranche für die Abschreibung von Ausgaben der letzten Jahre.

INVESTITIONSRECHNUNG Elektrizitätsversorgung

Rechnung 2011				Voranschlag 2012		Voranschlag 2013	
Ausgaben	Einnahmen	Konto		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 066 922.85	399 644.50	5	Elektrizitätsversorgung	769 000	220 000	1 264 000	170 000
	667 278.35		Saldo		549 000		1 094 000
1 066 922.85	2 644.50	52	Verteilanlagen	769 000	20 000	1 264 000	20 000
	1 064 278.35		Saldo		749 000		1 244 000
1 063 850.15	2 644.50	5200	Kabel- und Freileitungen, Hausanschlüsse	580 000	20 000	1 144 000	20 000
1 063 850.15		5010	Bauaufwendungen	580 000		1 144 000	
	2 644.50	6310	Rückerstattungen		20 000		20 000
3 072.70		5201	Trafostationen	179 000			
3 072.70		5019	Sanierungen von Trafostationen	179 000			
		5205	Übrige Anlagen	10 000		120 000	
		5061	LWL-Erschliessungen	10 000		20 000	
		5062	Datenaufbereitung GIS			100 000	
	397 000.00	59	Finanzen		200 000		150 000
397 000.00			Saldo	200 000		150 000	
	397 000.00	5900	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		200 000		150 000
	397 000.00	6100	Anschlussbeiträge (Bisher in Kto. 598.4390 enthalten)		200 000		150 000

Erläuterungen zu einzelnen Kontengruppen

5200 Kabel- und Freileitungen

- Vorgesehen sind diverse Neuanschlüsse und Erschliessungen:
- Hausanschlüsse
 - Trasseumlegung Oedenhof II
 - Trasseumlegung Hofstetstrasse
 - Grüntalstrasse
 - Dottenwilerstrasse Etappe 2
 - Groberschliessung Industriegebiet Hofen Süd

5205 Übrige Anlagen

Reserve für diverse LWL-Neuerschliessungen sowie Aufwendungen für die Datenaufbereitung GIS.

5900 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte

Es wird im 2013 mit weniger Neubauten und dementsprechend auch weniger Anschlussbeiträgen gerechnet.

Finanzprognose 2013–2017 Politische Gemeinde

A) STEUERN UND ANTEILE

	2013	2014	2015	2016	2017
			(in tausend Franken)		
a) Steuerertrag natürlicher Personen					
Entwicklung					
Einfache Steuer (100%)	16 700	16 951	17 205	17 463	17 725
Zunahme gegenüber Vorjahr		(+1,5%)	(+1,5%)	(+1,5%)	(+1,5%)
Einkommens- und Vermögenssteuer: 140%	23 380	23 731	24 087	24 448	24 815
b) Übrige Gemeindesteuern					
Grundsteuern: 0,8‰	1 360	1 380	1 400	1 420	1 440
Handänderungssteuern	900	1 000	900	900	900
Nach- und Strafsteuern	10	20	20	20	30
c) Steueranteile					
Steuern juristischer Personen	1 700	1 700	1 700	1 750	1 750
Grundstückgewinnsteuern	500	500	500	500	500
Quellensteuern	800	800	820	820	840

B) INVESTITIONSPLAN

	Total	2013	2014	2015	2016	2017
			(in tausend Franken)			
Zulasten ordentlicher Rechnung						
Geh- und Radweg Romanshorerstrasse	360	360				
Sportstätten Grüntal	2939	2939				
Kappelhof/Erweiterung	15500		4000	7000	4500	
Gruppenwasserversorgung BHW / Anteil allgemein	200	40	40	40	40	40
Kommunalfahrzeug	140		140			
Grüntalstrasse	1450	1450				
Grünaustrasse	1670			1670		
Bruggwaldpark	305		305			
EDV-Ersatz ICT	250		100	150		
Oedenhofstrasse	550				550	
Bahnhofstrasse (2. Etappe)	400				400	
Radweg Zentrum – Lee	350	350				
Total ordentliche Rechnung	24 114	5 139	4 585	8 860	5 490	40
Primarschulgemeinde Wittenbach						
Raum für Schule, Turnen und Sport	12 700	250	500			11 950
Sanierung Schulhaus Kronbühl (Phase I)	2 475	2 475				
Investitionen 2018–2019	14 950					
TOTAL	30 150	2 725	500			11 950
Oberstufenschulgemeinde Wittenbach						
Gesamtsanierung Grünau 1 (Anteil Wittenbach)	12 000	3 000	8 000	1 000		
TOTAL	12 000	3 000	8 000	1 000		
Total zu erwartende Investitionen (ohne Spezialfinanzierung)	66 264	10 889	13 085	9 860	5 490	11 990
= Total zulasten Finanzbedarf (Steuern)						
Zulasten Spezialfinanzierungen						
Gewässerschutz	1 690	1 040	650			
Feuerschutz:						
– Fahrzeuge	180	180				
– Subventionen	–30	–30				
– Gruppenwasserv. Anteil Feuerschutz	600	120	120	120	120	120
Sportstätte Bewässerung	632	632				
TOTAL Spezialfinanzierung	3 072	1 942	770	120	120	120

C) LAUFENDE RECHNUNG

	2013	2014	2015	2016	2017
Gruppe	(in tausend Franken)				
Nettoaufwand					
10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	2885	2956	3026	3097	3116
11 Öffentliche Sicherheit	-126	-128	-130	-132	-134
12 Bildung	18567	19362	19521	19647	20113
13 Kultur, Freizeit	1216	1234	1253	1278	1297
14 Gesundheit	924	1243	1364	1392	1413
15 Soziale Wohlfahrt	4746	4732	4860	5130	5223
16 Verkehr	1777	2011	2041	2086	2024
17 Umwelt, Raumordnung	312	317	321	328	333
18 Volkswirtschaft	113	115	117	119	121
19 Finanzen (ohne allgemeine Mittel)	1082	2270	2222	2267	2397
TOTAL Nettoaufwand	31 494	34 111	34 594	35 210	35 901
Allgemeine Mittel					
19 Gemeindesteuern	25686	26161	26437	26828	27215
19 Einnahmenanteile	3000	3002	3002	3072	3092
19 Vergütungen Vorauszahlungen, Abschreibungen	-380	-390	-400	-420	-420
19 Erträge ohne Zweckbindung	1200	1200	1200	1200	1200
19 Finanzausgleich	617	2022	2420	2019	1801
TOTAL allgemeine Mittel	30 123	31 995	32 659	32 699	32 887
Aufwandüberschuss	1 371	2 116	1 935	2 512	3 014

Diese Aufwand- und Ertragsprognose sowie der Investitionsplan haben weder die Verbindlichkeit noch die Genauigkeit des jährlichen Voranschlages. Sie werden jedes Jahr überholt und dabei neuen Gesetzen, der Dringlichkeit der einzelnen Bedürfnisse sowie der Entwicklung von Wirtschaft und Teuerung angepasst.

D) ABSCHREIBUNGSPLAN

	2013	2014	2015	2016	2017
Ordentliches Vermögen	(in tausend Franken)				
Tiefbauten	946	976	1 143	1 238	1 238
Hochbauten	1 156	1 740	1 626	1 626	1 626
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	73	193	0	0	0
Investitionsbeiträge Kanton	171	171	171	171	171
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	30	40	40	40	40
Bruttoabschreibungen	2 375	3 120	2 980	3 075	3 075
Gutschriften Kappelhof	-1 006	-1 006	-1 006	-1 506	-1 506
Nettoabschreibungen	1 369	2 114	1 974	1 569	1 569
Spezialfinanzierungen					
Abwasserentsorgung	1 672	695	45	45	45
Feuerschutz	340	190	146	90	90
TOTAL Spezialfinanzierungen	2 012	885	191	135	135
TOTAL Bruttoabschreibungen	4 387	4 005	3 171	3 210	3 210

Dieser Abschreibungsplan beinhaltet:

- Die jährlichen Amortisationsraten von bisherigen Investitionen
- Neue Amortisationsraten aufgrund des Investitionsplanes

ZUSAMMENFASSUNG FINANZPLANUNG

	2013	2014	2015	2016	2017
	(jeweils per Ende Jahr in tausend Franken)				
Ergebnis Laufende Rechnung	-1 371	-2 116	-1 935	-2 512	-3 014
Verwaltungsvermögen/Allgemein	25 327	26 792	32 672	35 087	32 052
Bilanzfehlbetrag	0	0	497	3 009	6 023
Verzinsliches Fremdkapital	29 125	32 696	40 501	45 418	45 387
Eigenkapital	3 552	1 438	0	0	0
Investitionsrechnung					
Allgemeine Investitionen	5 139	4 585	8 860	5 490	40
Spezialfinanzierungen	1 942	770	120	120	120
Nettoinvestitionen	7 081	5 355	8 980	5 610	160
Bruttoabschreibungen	4 387	4 005	3 171	3 210	3 210
Abschreibungen ohne Spezialfinanzierungen	2 375	3 120	2 980	3 075	3 075
Abschreibungen Spezialfinanzierungen	2 012	885	191	135	135
Steuerfussplanung					
Ergebnis ohne Steuern	24 751	25 847	26 022	26 960	27 829
Einfacher Steuerertrag	16 700	16 951	17 205	17 463	17 725
Ergibt Steuerfaktor	148	152	151	154	157

Gutachten und Anträge des Gemeinderates für die Sanierung der Grüntalstrasse

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen Gutachten und Anträge für eine weitere Etappe der Umsetzung der Verkehrsplanung auf den Gemeindestrassen 1. Klasse im Siedlungsraum Grünau-Grüntal-Betten mit der Sanierung der Grüntalstrasse.

Ausgangslage

Gemäss einer Vorstudie aus dem Jahr 2009 sollen die Grüntalstrasse, die Dottenwilerstrasse, die Grünaustrasse und die Bahnhofstrasse umgebaut werden. Ziel der Umgestaltungen ist eine Reduktion der Verkehrsmenge auf diesen Strassen resp. eine Verlagerung auf die Romanshorner- und Arbonerstrasse. Zudem sollen die Verbindungen für den Langsamverkehr attraktiver und sicherer gemacht werden. Begründet wird die Notwendigkeit unter anderem auch mit dem im Jahr 2011 erstellten Kreisel Lee auf der Romanshornerstrasse, durch den eine Verkehrszunahme auf der Grüntal- und Dottenwilerstrasse erwartet wird. In einer ersten Etappe wurden in den Jahren 2010 und 2011 die Bahnhofstrasse sowie die Dottenwilerstrasse auf dem Abschnitt Grünau- bis Schlosshaldenstrasse saniert. Im Jahre 2012 wurde die zweite Etappe Dottenwilerstrasse im Abschnitt Schlosshaldenstrasse bis Käserei Linden realisiert.

Das vorliegende Projekt beinhaltet den Folgeabschnitt Grüntalstrasse. Die Projektierung ist abgestimmt auf das übergeordnete Konzept – den bereits ausgeführten Teil der Dottenwilerstrasse und den Kreisel Lee.

Projekt

Die Sanierung Grüntalstrasse wird in einem Bauabschnitt von der Zufahrt Spühl AG in Richtung Kreisel Lee ausgeführt. Während der ganzen Bauzeit wird die Verkehrsführung mittels einer Lichtsignalanlage gesteuert.

Querschnitt

Die heutige Grüntalstrasse weist einen Querschnitt mit einem Gehweg in der Breite von 2,25 m und einer Fahrbahnbreite von 7,00 m auf. Damit beträgt die gesamte Breite des vorhandenen Querschnittes rund 9,25 m.

Der projektierte Querschnitt basiert auf der Vorstudie 2004 und gliedert sich wie folgt:

Rad-/Gehweg (Zweirichtung)	3,50 m
Fahrbahn	5,80 m
Total	9,30 m

Landerwerb

Um die gewählten Querschnitte realisieren zu können, muss lediglich für die neue Bushaltestelle für den Rundkurs gegenüber der bestehenden Haltestelle Schwimmbad Land erworben werden.

Oberbau

Für die Dimensionierung des Oberbaus ist der Linienbusverkehr massgebend. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2013 sind je Richtung bis rund 60 Busse unterwegs (15-Minuten-Takt, Betriebsdauer max. 15 h/Tag). Unter der Annahme, dass zusätzlich rund 15 Lastwagen pro Tag verkehren, resultiert eine tägliche äquivalente Verkehrslast von rund 410 pro Fahrspur. Damit befindet sich die Grüntalstrasse in der Verkehrslastklasse T4.

Bauarbeiten der letzten Jahre haben gezeigt, dass auf dem Sanierungsabschnitt von einer genügenden Kiesfundament ausgegangen werden kann. Dies ist zu Beginn der Bauarbeiten zu überprüfen (Tragfähigkeit auf der Planie mind. 100 000 kN/m² gemäss SN 640 585 b). Im Bereich des Rad-/Gehweges (Verkehrslastklasse T1) genügt eine Tragfähigkeit von 80 000 kN/m².

Der projektierte Oberbau setzt sich wie folgt zusammen:

Fahrbahn	
Deckschicht	35 mm
Tragschicht	140 mm
Fundationsschicht	500 mm
Total Oberbau	675 mm

Rad-/Gehweg	
Deckschicht	25 mm
Tragschicht	60 mm
Fundationsschicht	400 mm
Total Oberbau	485 mm

Bushaltestelle

Die Bushaltestelle Schwimmbad (bisher nur in Fahrtrichtung Bahnhof) muss aufgrund der Neuführung des Linienbusverkehrs ab Dezember 2013 in beiden Fahrtrichtungen sowie aufgrund der Korrektur der Strassengeometrie neu erstellt werden.

Das Projekt sieht vor, die beiden Haltestellen gegenüberliegend, leicht versetzt anzuordnen. Beide Halteflächen werden mit einer Betonfahrbahn (anthrazit eingefärbt)

ausgeführt und mit einer Länginsel getrennt. Die Wartebereiche resp. die Ein-/Ausstiegszonen werden mit einer grauen Betonsteinpflasterung optisch vom Rad-/Gehweg unterschieden. Der Anschlag der Haltekanten beträgt 13 cm.

Verkehrsmassnahmen

Einlenker Sturzbüchelstrasse

Der heutige überbreite Einlenker wird zur Reduktion der Fahrgeschwindigkeiten und im Hinblick auf ein Minimieren der zukünftigen Breite der Sturzbüchelstrasse auf 4,80 m etwas eingeengt. Die neuen Einlenkradien sind auf das Befahren durch Sattelschlepper ausgelegt.

Einlenker Schwimmbadparkplatz

Die Sichtzone im Bereich der Zufahrt zum Parkplatz wird verbessert.

Parkfelder zwischen Grüntalstrasse und Trainingsplatz

Die Parkplatzordnung auf diesem Abschnitt wird ebenfalls verbessert.

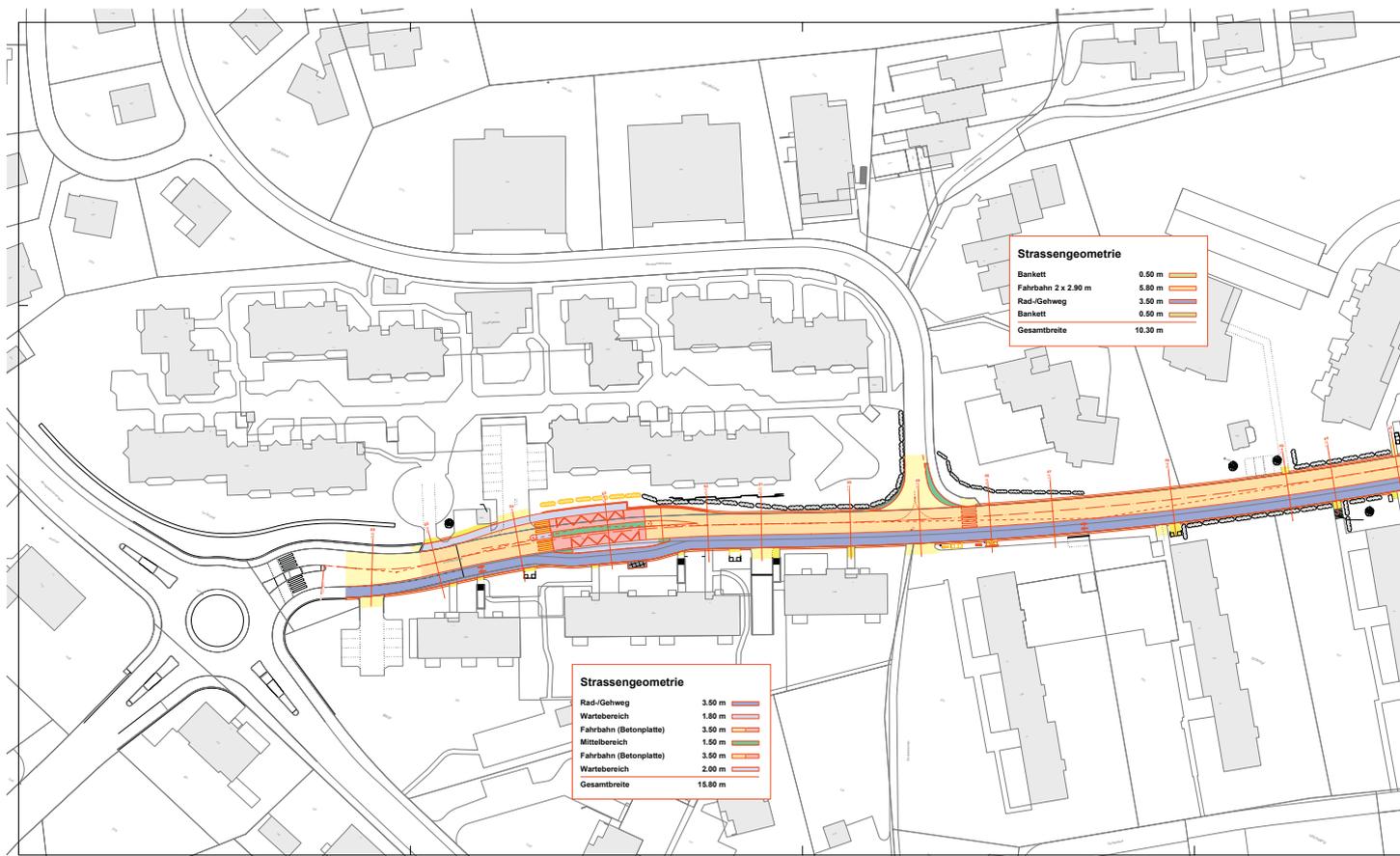
Entwässerung

Das heutige Entwässerungssystem wird grundsätzlich belassen. Die Schlammsammler und Einlaufschächte müssen, bedingt durch die neue Aufteilung des Strassenquerschnittes, ersetzt werden. In Abschnitten mit nur geringer Verschiebung des Fahrbahnrandes werden die Schächte möglichst belassen und lediglich die Abdeckungsroste angepasst.

Die Strassenentwässerung erfolgt neu im Trennsystem über die Meteorwasserleitung. Die Kosten werden über die Abwasserspezialfinanzierung abgewickelt und sind im Kredit nicht enthalten.

Projekte Dritter / Werkleitungen

Im Zusammenhang mit der Strassensanierung werden verschiedene Erneuerungen und Ausbauten an den Versorgungsleitungen ausgeführt. Die Planung sämtlicher Vorhaben wurde bezüglich Submission und gleichzeitiger Ausführung von Beginn an mit den einzelnen Werken koordiniert.



Neubau Fernwärmenetz

Die St.Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG (SAK) erstellen ein neues Fernwärmenetz mit Heizzentrale im Gebiet Hofen. In der Grüentalstrasse werden dazu zwischen Dottenwilerstrasse und Kreisel Lee zwei Leitungen (Vor-/Rücklauf) sowie zwei Kabelschutzrohre DN 120 (Reserve Signalkabel) verlegt.

Ausbau Netz Elektrizitätsversorgung und Wasserversorgung

Die Elektrizitätsversorgung Wittenbach erneuert gleichzeitig mit dem Strassenbau auf der ganzen Länge der Grüentalstrasse die Kabelrohrblöcke innerhalb des südlichen Rad-/Gehweges. Ebenfalls erneuert wird die Wasserleitung.

Erneuerung Leitungsnetz Kabelfernsehen

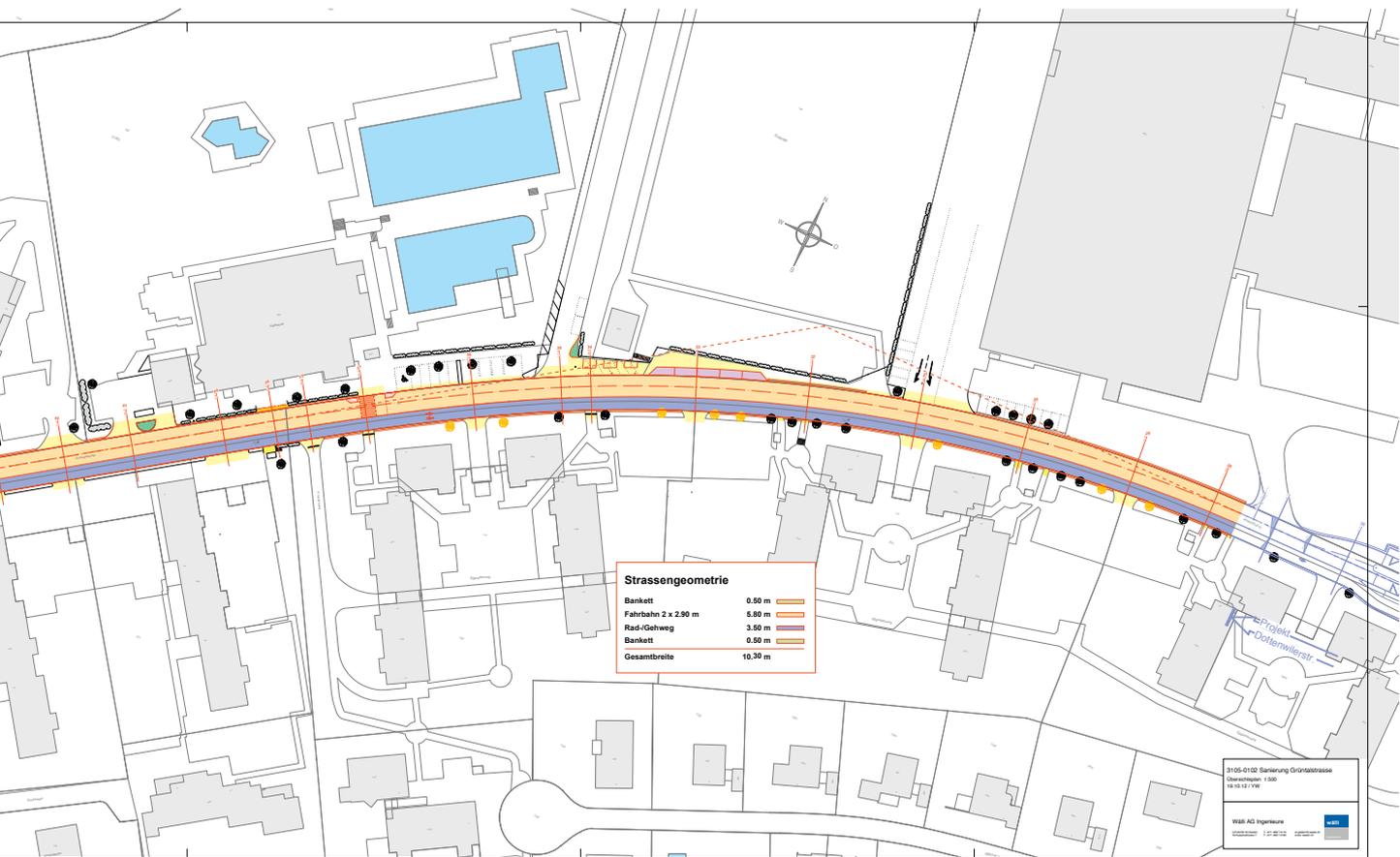
Zusammen mit der Neuerstellung des Kabelrohrblockes für die Elektrizitätsversorgung werden auch Kabelschutzrohre verlegt. Somit können die Kabel nach Erstellung in eigene Schutzrohre eingezogen werden. Gleichzeitig werden auch separate Verteilkonsolen versetzt.

Kosten

Landerwerb	CHF	39 000.00
Landerwerbsnebenkosten	CHF	6 000.00
Projekt und Bauleitung	CHF	119 000.00
Bauarbeiten	CHF	1 156 000.00
Baunebenarbeiten	CHF	90 000.00
Vermarktung und Vermessung	CHF	20 000.00
Versicherungen	CHF	2 000.00
Geologie, Qualitätsprüfungen	CHF	8 000.00
Unvorhergesehenes, Reserve	CHF	10 000.00
Total Anlagekosten, inkl. 8,0 % MWSt	CHF	1 450 000.00

Voraussichtliche Termine

Kreditgenehmigung	26.11.2012
Bürgerversammlung	
Bewilligungsverfahren mit öffentlicher Auflage	Bis Ende Januar 2013
Arbeitsvergaben	Bis Mitte Februar 2013
Bauarbeiten	März – November 2013 (etappiert)



Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die folgenden Anträge:

- 1. Es sei für die Sanierung der Grüentalstrasse ein Kredit von CHF 1 450 000.00 zu bewilligen.**
- 2. Die Investition sei innert längstens 10 Jahren ab 2013 abzuschreiben.**

9300 Wittenbach, 24. Oktober 2012

Gemeinderat Wittenbach

Fredi Widmer
Gemeindepräsident

Guido Baumgartner
Ratsschreiber

Kontakte

Verzeichnis der Gemeindeverwaltung Wittenbach

SAMMELRUF FÜR ALLE AMTSSTELLEN SCHALTERÖFFNUNGSZEITEN

Mo	08.00–11.45 und 14.00–18.30 Uhr	info@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 11
Di bis Fr	08.00–11.45 und 14.00–17.00 Uhr	www.wittenbach.ch	Fax 071 292 22 29

DIENSTSTELLEN IM GEMEINDEHAUS

AHV-Zweigstelle	ahv@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 87
Amtsvormundschaft	soziedienste@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 04
Bauverwaltung	bauverwaltung@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 44
Betreibungsamt	betreibungsamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 85
Einwohneramt/Sektionschef/Zivilschutzstelle	einwohneramt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 22
Elektrizitätsversorgung	evw@wittenbach.ch	
– Abonentendienst		Tel. 071 292 21 82
– Betriebsleitung		Tel. 071 224 55 28
– Störungsdienst		Tel. 071 290 06 90
Fachstelle für Schule und Familie		
– Erziehungs- und Jugendberatung	hans.hinder@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 07
– Schulsozialarbeit	simone.breitenmoser@wittenbach.ch	Tel. 071 292 15 35
Gemeindepräsidium/Ratskanzlei (Sekretariat)	ratskanzlei@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 28
Gemeindekasse/Finanzverwaltung	finanzverwaltung@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 82
Grundbuchamt	grundbuchamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 92
Sozialamt (Fürsorge)	sozialamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 53
Sozialberatung	soziedienste@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 03
Steueramt	steueramt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 35

DIENSTSTELLEN AUSSERHALB GEMEINDEHAUS

Alterszentrum Kappelhof	alterszentrum@wittenbach.ch	Tel. 071 292 28 28 Fax 071 292 28 29
Feuerwehrkommando, Sutter Dominik		Tel. 071 292 22 66
Kaminfeger, Diethelm Franz		Tel. 071 298 48 68
ab 1.1.2013: Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB (vormals Vormundschaftsamt)		
– Regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde St.Gallen		Tel. 071 224 54 77
Mütter- und Väterberatung, Telefonsprechstunde:	Mo–Fr. 08.00–09.30 Uhr	Tel. 071 227 11 70
Pro Senectute		Tel. 071 388 20 50
Schloss Dottenwil		Tel. 071 298 26 62
Spitex-Verein		Tel. 071 298 45 47
Vermittler, Vermittleramt St.Gallen		Tel. 058 229 73 58
Wasserversorgung		
– Störungsdienst		Tel. 071 292 20 70
– Administration		Tel. 071 298 04 81
Zivilstandsamt		
– Regionales Zivilstandsamt St.Gallen		Tel. 071 224 52 48



Impressum

Satz und Druck: Ostschweiz Druck AG, Wittenbach

Foto Titelseite: © Marcel Soldat/Gemeinde Wittenbach



